

HEGAU KURIER

INFO
KOMMUNAL



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 10.390

45. Jahrgang

Nr. 16

17. April 2019



Erholsame Osterfeiertage und angenehme Stunden in der erwachenden Natur wünscht das Verlagsteam des Hegaukurier allen Leserinnen und Lesern sowie den Anzeigenkunden mit diesen bunten Küken, die vom Kindergarten Sonnenuhr für die Osterausstellung im Rathaus gebastelt wurden. In der kommenden Woche erscheint der *Hegaukurier* einen Tag später, also am Donnerstag, 25. April. Redaktions- und Anzeigenschluss hierfür ist am Dienstag, 23. April, um 12 Uhr. Bild: Hering

Hochwasserschutz in Neuhausen Baubeginn

Neuhausen. Seit 15. April führt die beauftragte Firma Behringer aus Hüfingen die Bauarbeiten im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahmen in Neuhausen durch. Begonnen wird mit der Verlegung des Kanals am Mühlenweg. Notwendig ist deshalb eine Verkehrssperrung ab dem Grundstück der Firma MHS beziehungsweise der ehemaligen Mühle sowie der Abbruch der Brücke.

Außerdem werde mit dem Bau der Flutmulde begonnen. Der Baukorridor wird zur besseren Orientierung ebenfalls in dieser Woche mit Markierungen gekennzeichnet.

Skiclub Engen Fahrradbasar

Engen. Der Skiclub Engen führt am Samstag, 27. April, auf dem Schulplatz an der Grundschule in Engen einen Fahrradbasar durch. Dort können gebrauchte Fahrräder verkauft und passende Räder erworben werden. Angenommen werden Fahrräder, Roller, Bobby Cars und Ähnliches.

Warenannahme ist am Samstag von 9 bis 10.30 Uhr. Der Verkauf findet von 10.30 bis 11.30 Uhr statt. Anschließend können der Verkaufserlös und die nicht verkauften Waren bis 12.30 Uhr abgeholt werden.

Weitere Infos zum Fahrradbasar bei Manuel Heiss, Tel. 0176/82059224 von 19.30 bis 20.15 Uhr.

SV Anseltingen Osterschießen am 22. April

Anseltingen. Für alle Freunde und Gönner des Schießsports findet wie jedes Jahr das traditionelle Osterschießen des Schützenvereins Anseltingen für jedermann (-frau) am Ostermontag, 22. April, von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr im Schützenhaus des SV Anseltingen statt. Geschossen wird mit dem Luftgewehr (Jugendliche von 12 bis 18 Jahren unter Aufsicht) und Kleinkalibergewehr (ab 18 Jahren) auf Glücksscheiben.

Für ein Mittagessen und je nach Wetterlage kühle oder heiße Getränke ist bestens gesorgt.

Die Preisverleihung beginnt ab 17 Uhr. Dem Sieger winkt als erster Preis nun nicht mehr traditionell ein lebender Osterhase, sondern ein Sterntaler-Gutschein über 25 Euro. Die weiteren Platzierten erwartet wieder eine bunte Palette an Sachpreisen.

Die Organisatoren freuen sich über eine rege Beteiligung.

SV Anseltingen Preiscego am Gründonnerstag

Anseltingen. Das traditionelle jährliche Preiscego des SV Anseltingen findet morgen, Gründonnerstag, 18. April, um 19.30 Uhr im Schützenhaus Anseltingen statt. Wie immer winken dem Sieger und den Platzierten Sachpreise.

Die Freude am gepflegten Kartenspiel wird nicht zu kurz kommen.

Das große Spectaculum Wie lebten die Ritter?

Engen. In den Osterferien am Mittwoch, 24. April, um 10 Uhr, möchte die Stadtbibliothek Kinder ab sieben Jahren ins Mittelalter entführen und in die Welt der Ritter reisen. Dauer circa zwei Stunden. Abholung im Stadtpark neben dem Spielplatz, bei schlechtem Wetter in der Bibliothek. Nur mit Anmeldung (ab sofort) in der Stadtbibliothek oder unter Tel. 07733/501839.

Wie haben die Ritter gelebt? Was haben sie gegessen? Wie ging es zu bei einem Ritterturnier? Diese und viele andere Fragen sollen beantwortet werden, bevor es zum kleinen Ritterturnier in den Stadtpark geht. Ein toller Vormittag - nicht nur für Jungs.

Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Fahrzeug-Börse

Engen. Das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen richtet am Sonntag, 28. April, von 9 bis 18 Uhr am Oldtimermuseum Engen die zweite Oldtimer- und Youngtimer-Börse aus.

Wer sein Fahrzeug veräußern möchte, kann hier sein Auto oder Motorrad bis Baujahr 1990 gegen ein geringes Entgelt (Auto 20 Euro/Motorrad 10 Euro) zum Verkauf anbieten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, die Meldung erfolgt direkt vor Ort am Museum. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Weitere Infos gibt das Museum unter oldtimermuseum-engen@web.de gerne.



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Klaus Martin (Dritter von links) nach über 44 Jahren im öffentlichen Dienst in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Johannes Moser (Dritter von rechts) sprach seinen Dank auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger aus. Den Dankesworten schlossen sich Stadtbaumeister Matthias Distler (Zweiter von links), Bauhofleiter Klaus Speck (Zweiter von rechts), Personalratsvorsitzender Berthold Leiber (links) sowie Hauptamtsleiter Patrick Stärk (rechts) gerne an. Klaus Martin trat nach langjähriger Beschäftigung beim Autobahnamt Baden-Württemberg am 1. April 2000 als Tiefbauingenieur bei der Stadt Engen ein. Dort war er zuständig für Tiefbaumaßnahmen wie das Straßen- und Wegenetz, Brücken, Stützmauern, Abwasserbeseitigung, Kanalhausanschlüsse und als innerbetrieblicher Vorgesetzter des Bauhofs auch für dessen Belange. Im Jahr 2015 konnte Klaus Martin für 40 Jahre im öffentlichen Dienst geehrt werden. Bild: Stadt Engen

Abfalltermine

Donnerstag, 18.04.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Donnerstag, 18.04.	Problemstoffsammlung 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12.15-14.15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14.30-16.30 Uhr, Neuhausen, Bürgerhaus
Samstag, 27.04.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag, 29.04.	Biomüll Ortsteile
Montag, 29.04.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag, 30.04.	Biomüll Engen
Mittwoch, 08.05.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag, 11.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag, 13.05.	Biomüll Ortsteile
Dienstag, 14.05.	Biomüll Engen
Donnerstag, 16.05.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag, 18.05.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Kommunal- und Europawahlen 2019

Wahlscheinantrag und Briefwahlunterlagen auch bequem per Internet

Engen. Am 26. Mai finden die Kommunal- und Europawahlen statt. Die Wahlbenachrichtigungen werden ab dem 22. April ausgeliefert. Anhand der Wahlbenachrichtigung können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen per Post beantragt oder direkt im Bürgerbüro abgeholt werden (die Wahlbenachrichtigung und der Ausweis sind mitzubringen, der Briefwahlantrag sollte vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein). Es besteht die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen gleich auszufüllen und wieder abzugeben.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen können ansonsten auch über das Internet beantragt werden. Den Link gibt es auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de unter der Rubrik »Das Rathaus - Wahlen«. Der Antragsteller erhält daraufhin ein Erfassungsformular für die Antragsdaten. Die Daten auf der Wahlbenachrichtigung müssen in das Antragsformular eingetragen werden. Dabei steht es jedem offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Die Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten die Antragsdaten nicht mit dem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhält der Antragsteller automatisch einen Hin-

weis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden anschließend von der Stadt Engen per Post zugestellt. Für die automatische Prüfung der Daten wird unter anderem die Eingabe der jeweiligen Wahlbezirks- und Wählernummer benötigt. Falls die Wahlbenachrichtigung nicht vorliegt, kann man auch formlos per E-Mail [E-Mail-Adresse] einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen der Familienname, die Vornamen, das Geburtsdatum und die Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) angegeben werden.

Bei Fragen zum Antragsverfahren gibt das Wahlamt gerne Auskunft unter folgenden Kontaktmöglichkeiten: Tel. 07733/502-0 Fax 07733/502-299, E-Mail: rathaus@engen.de.

Veranstaltungen

Arbeiterwohlfahrt, Osterkaffee, Mittwoch, 17. April, 14 Uhr, Begegnungsstätte

Wochenmarkt, Donnerstag, 18. April, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Schützenverein Anseltingen, Preiscego, Donnerstag, 18. April, 19.30 Uhr, Schützenhaus Anseltingen

Hundesportverein Engen, Basis-Seminar mit Angela Borkhart, 19. bis 22. April, 9 bis 17 Uhr, Vereinsheim Hundesportverein Engen

Schützenverein Anseltingen, Osterschießen für Jedermann, Ostermontag, 22. April, 9 bis 16 Uhr, Schützenhaus Anseltingen

Stadt Engen, Hören, Staunen, Selbermachen: »Großes Spectaculum für kleine Rittersleute oder wie ging es zu im Mittelalter?«, Mittwoch, 24. April, 10.30 Uhr, Stadtbibliothek



Vom kleinen Osterhasen, der zum ersten Mal Eier verstecken soll, handelte das Bilderbuch, das Annett Grote den Traumstundenkindern am Montag, 1. April, vorlas. Glücklicherweise fand er ein geeignetes Ostereierversteck im Zimmer von Tommy. Im Anschluss bastelten sich die kleinen Besucher ein Osternestchen und gingen in der Bibliothek auf Eiersuche.

Bild: Stadt Engen

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

MV Anselingen lädt zum Maifest ein

Anselingen. Am Dienstag, 30. April, beginnt das diesjährige Maifest des Musikvereins Anselingen um 19 Uhr mit dem Stellen des Maibaumes durch die Zimmermänner des Narrenvereins Hasenbühl. Anschließend geht es im Bürgerhaus Anselingen mit einem zünftigen Bierabend und Blasmusik weiter, zunächst mit dem Musikverein Horn-Gundholzen und danach mit dem Musikverein Wolterdingen.

Am Mittwoch, 1. Mai, ab 11 Uhr geht das Fest bei jeder Witterung weiter, bei schönem

Wetter am und bei schlechtem Wetter im Bürgerhaus Anselingen. Zum Frühschoppen spielt der Musikverein Güttingen und für die Nachmittagsunterhaltung sorgen die Musikvereine aus Kirchen-Hausen und Barga. Natürlich wird neben einem großen Speisenangebot auch wieder das bewährte Mittagessen, Kassler Hals mit hausgemachtem Kartoffelsalat, aus der Musikerküche serviert. Ebenfalls wird in der Kaffeestube eine Vielzahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten angeboten.

Musikpelle Ehingen Benefiz-Konzert

Hegau. Mit dem Thema »My Best of« veranstaltet die Musikkapelle Ehingen erneut ein Benefizkonzert zu Gunsten der Rehabilitationsklinik Katharienhöhe in Schönwald. Das Konzert findet am Samstag, 27. April, in der Eugen-Schädler-Halle in Mühlhausen-Ehingen statt. Beginn ist 19:30 Uhr, Einlass ist ab 18:30.

Eröffnet wird das Konzert von der Jugendkappelle »InTakt Mühlhausen-Ehingen-Schlatt« unter der Leitung von Jasmin Dold. Im Anschluss unterhält die Musikkapelle Ehingen, letztmalig unter der Leitung von Andreas Beck, mit Melodien aus spektakulären Benefizkonzerten der letzten 20 Jahre. Die Eintrittsgelder, der Wirtschaftsreinerlös sowie sämtliche Spenden und Einnahmen aus der Tombola fließen als Spende in die Nachsorge kranker Kinder und deren Familien.

Stadtbibliothek in den Osterferien geöffnet Nur Karsamstag geschlossen

Engen. Die Stadtbibliothek ist in den Osterferien zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet (Di. und Sa. von 10 bis 12 Uhr, Mi. bis Fr. von 15 Uhr bis 18 Uhr). Am Karsamstag, 20. April, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Begeisterte ChorsängerInnen für neuen Chor unter der Leitung von Andreas Jetter gesucht!

Für unser erstes Projekt
Pefle Messe solennelle von Gioachino Rossini brauchen wir Deine Stimme!

Wir proben Dienstag von 19-21 Uhr im Raum Hegau/ Bodensee.

Infos unter: innoVocalis@web.de
www.facebook.com/NeuerOratorienchorBodensee

INFO KOMMUNAL
HEGAU KURIER

Meisterwerkstatt

Haben Sie Fernsehnummer?
Dann Dietrich Nummer!

0 77 33 - 14 23
0 77 71 - 35 79

Service Verkauf
Eigener Kundendienst

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Die perfekten Begleiter zu Ihrem Ostermenü:

- verschiedene Sorten Sherry oder Sekt als Apéritif
- leckere, ausgesuchte Weiß- und Rotweine zum Menü
- exklusive Spirituosen als Digestiv

Bei uns finden Sie alles, um Ihr Osterfest genussvoll zu gestalten.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 23.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»Manchmal braucht Schwarz etwas Farbe« von Dieter Konsek
FORUM REGIONAL:	»Stillstand« von Gary Krüger
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten über Ostern:	Karfreitag, 19. April, 14-17 Uhr Ostersamstag, 20. April, 11-18 Uhr Ostersonntag, 21. April, 11-18 Uhr Ostermontag, 22. April, 14-17 Uhr
ansonsten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familiengtag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 5. Mai

Bittelbrunner Glockästupfer General- versammlung

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer 1990 führen am Samstag, 27. April, um 19 Uhr ihre Generalversammlung in der Petersfelshalle Bittelbrunn durch. Alle passiven und aktiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Eventuelle Anträge von Vereinsmitgliedern sind bis 25. April schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. +Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i. d. R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.390

Amtsblatt nicht erhalten?
Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

Hohe Nachfrage macht Erweiterung erforderlich

Gemeinderat beschloss offiziell
Vergrößerung der Kinderkrippe »Im Baumgarten«

Engen (her). Bereits bei der Planung der 2014 als zweizügige Kindertagesstätte gebauten und in Betrieb genommenen Kinderkrippe »Im Baumgarten« hatte der Gemeinderat Wert darauf gelegt, dass die Einrichtung um eine dritte Gruppe erweitert werden kann. Da die Kinderkrippe aktuell nicht nur voll belegt ist und es eine Warteliste von Eltern gibt, die einen Krippenplatz benötigen, sondern weil auch die weitere Entwicklung eine steigende Nachfrage und Anmeldung von Kindern unter drei Jahren zeigt, fasste der Gemeinderat in der vergangenen Woche einstimmig den offiziellen Baubeschluss zur Erweiterung der Kinderkrippe »Im Baumgarten«.

Nachdem bereits bei der Beratung des Kindergartenbedarfsplanes am Anfang Juli 2018 der Bedarf herausgestellt und beschlossen worden war, die Planung der Erweiterung der Kinderkrippe mit hoher Priorität voranzutreiben, wurde am 13. September in der Sitzung des Technischen und Umweltausschusses (TUA) die Planung einer dritten Gruppe und eine erste Kostenschätzung vorgestellt. Der TUA stimmte der Planung zu, der Bauantrag für die Erweiterung wurde Mitte Dezember eingereicht, die Baugenehmigung wurde am 14. März erteilt. Bereits in der Gemeinderatssitzung am 19. Februar waren die Ingenieurleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro) sowie für die Tragwerksplanung und den Wärmeschutznachweis vergeben worden.

Das Stadtbauamt hat die Werkpläne erstellt und Massenermittlung durchgeführt. »Die Kinderkrippe wird um circa 30 Prozent vergrößert, außerdem sind Umbauten im Bestand notwendig, da unter an-

derem der Essensbereich und die Garderobe erweitert werden müssen«, umriss **Stadtbaumeister Matthias Distler** das Bauvorhaben und ging auch auf den Zeitplan ein: »Um den Betrieb so wenig wie möglich zu stören, soll der Umbau in der Sommerpause im Juli und August stattfinden, nach den Ferien ist dann Baubeginn für den Anbau«.

Zur Kenntnis nahm der Gemeinderat eine voraussichtliche Kostensteigerung. Waren in der Kostenschätzung 320.000 Euro angesetzt worden, liegt die Kostenberechnung unter Zugrundelegung einer Kostensteigerung von 15 bis 20 Prozent gegenüber den Baukosten aus vergangenen Neubaumaßnahmen nun bei rund 380.000 Euro, mit Außenanlagen und Ausstattung bei 470.600 Euro. Neben den gestiegenen Kosten für Baustoffe und Löhne führte Distler diese zu erwartende Kostensteigerung vor allem auf die starke Bautätigkeit und den daraus resultierenden geringen Wettbewerb zurück. »Es wird schwierig sein, Angebote und Handwerker zu bekommen«,

befürchtete er. Auf Basis der Kostenschätzung seien Haushaltsmittel in Höhe von 413.000 Euro im Haushalt eingestellt, informierte Distler und empfahl, die Mittel erst nach Ausschreibung der wesentlichen Gewerke und einer genaueren Kostenprognose fortzuschreiben.

»Der Bedarf ist da, die Nachfrage ist hoch«, betonte **Bürgermeister Johannes Moser** die Notwendigkeit der Maßnahme, und auch **Hauptamtsleiter Patrick Stärk** hob den großen Druck hervor: »Die neue Gruppe wird voraussichtlich rasch voll«. Ein Problem sieht er eher darin, das notwendige Personal zu finden. »Die Einrichtung hat sich enorm entwickelt«, sah **UWV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner** den guten Ruf der Kinderkrippe bestätigt.

Auf die Anregung von **UWV-Gemeinderat Lars Nilson**, nicht immer in die Fläche zu bauen, sondern gegebenenfalls aufzustocken, wies Distler auf die Bestimmungen zur Barrierefreiheit und daraus resultierende umfangreiche Vorgaben hin.



Bereits beim Bau der Kinderkrippe »Im Baumgarten« wurde von der Konzeption her die Möglichkeit einer späteren Erweiterung berücksichtigt. Dieser Schritt wird nun vollzogen. Bild: Hering

Nutzer sollen sich sicher fühlen

Gemeinderat bekräftigte Beschluss von 2007

Engen (her). Um den Bau eines beleuchteten Geh- und Radwegs entlang der Verbindungsstraße von Anselfingen zur L191 ging es in einem Antrag der UWW-Fraktion aus der Sitzung vom 19. März, mit dem sich der Gemeinderat in der vergangenen Woche beschäftigte.

Stadtbaumeister Matthias Distler wies darauf hin, dass der Technische und Umweltausschuss im Dezember 2007 bereits einen Grundsatzbeschluss für einen Geh- und Radweg entlang der Kreisstraße gefasst und 2008 beschlossen habe, dass für den Radweg Fördermittel beim Kreis beantragt werden sollten. »Aufgrund schwieriger Grundstücksverhandlungen ist der Radweg mehrfach umgeplant worden. Darüber hinaus lehnte das Landratsamt als Straßenbaulastträger für die K6127 im Rahmen einer Verkehrsschau eine Querung auf offener Stre-

cke wegen mangelnder Verkehrssicherheit ab. Der Radweg muss auf einer Seite durchgehend gebaut werden«, so der Hinweis von Distler.

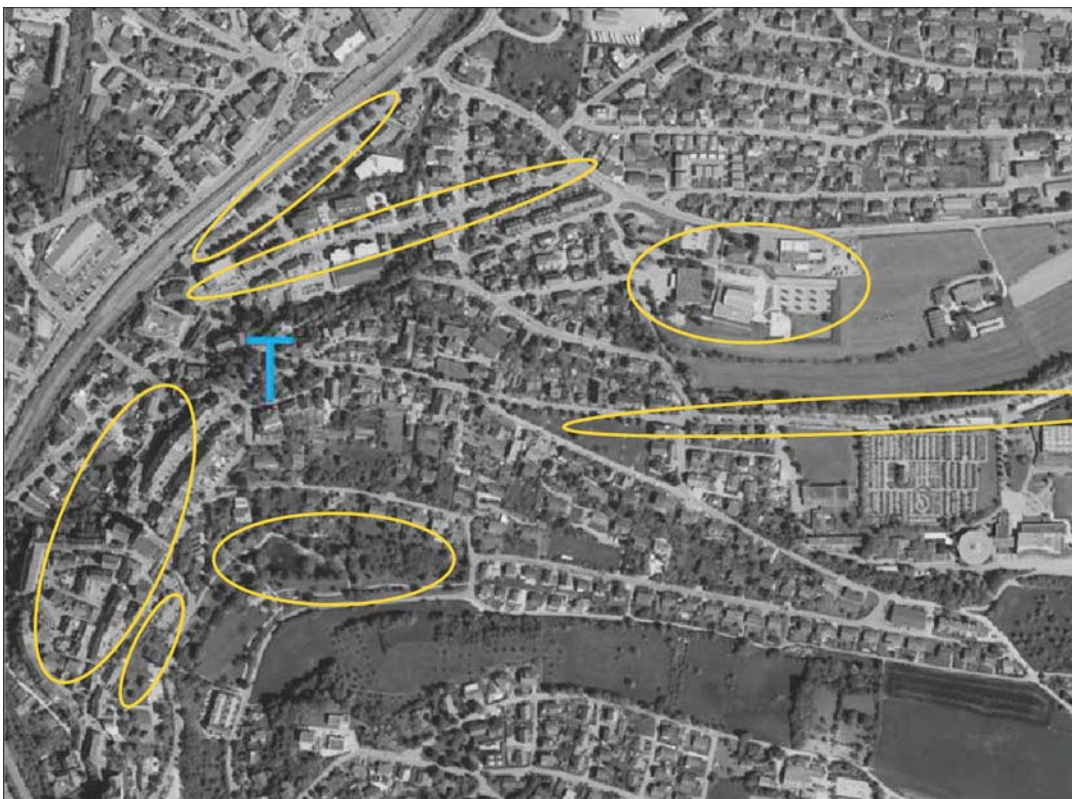
Während ein Ausbau auf der Südseite der K6127 aus topografischen Gründen nicht in Betracht komme, konnte die Stadt Engen auf der Nordseite der Straße größere Teilflächen erwerben, so dass der Ausbau dort vorgesehen wurde. Inzwischen könne sich auch beim letzten Grundstück bald eine Lösung abzeichnen, zeigte sich Distler zuversichtlich. Die Verbindung zum Bahnhof Welschingen-Neuhausen sei für die Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs interessant. Da derzeit zwischen Anselfingen und der L191 keine Leitung vorhanden sei und der Verbindungsweg im Außenbereich liege, in dem keine Straßenbeleuchtung üblich sei, lasse sich der Wunsch nach einer

Beleuchtung nur mit Ausbau des Leitungsnetzes umsetzen, betonte Distler.

Die Beleuchtung von Welschingen zum Bahnhof verlaufe innerorts entlang des Gewerbegebiets zum Bahnhof. Unter dem Aspekt der Lichtverschmutzung der Umwelt werde es auch kritisch gesehen, hier eine Beleuchtung vorzusehen.

Einstimmig bekräftigte der Gemeinderat den Beschluss vom Dezember 2007 und beauftragte das Stadtbauamt, die Möglichkeiten einer Beleuchtung zu untersuchen. Zuvor hatte **UWW-Fraktionsprecher Gerhard Steiner** noch einmal auf die Bedeutung des Sicherheitsgefühls der Nutzer des Wegs zur Bahnlinie hingewiesen.

CDU-Fraktionsprecher Jürgen Waldschütz brachte in diesem Zusammenhang Straßenbeleuchtungen mit Bewegungsmeldern ins Gespräch.



Stadtputzete am 11. Mai: Die Stadt Engen möchte viele freiwillige Helfer zur Aktion »Saturday-for-Future« am Samstag, 11. Mai, einladen. Treffpunkt ist um 9 Uhr am »Alten Stadtgarten« in der Jahnstraße. Hier werden dann die einzelnen Gruppen eingeteilt, die in den verschiedenen Bereichen, wie im Plan markiert, den herumliegenden Müll beseitigen. Zum Abschluss um 12.30 Uhr sind alle Helfer zum Vesper am »Alten Stadtgarten« eingeladen. Es sollte an wetterfeste Kleidung, Handschuhe und Schuhe sowie für die Kinder an eine Signalweste gedacht werden. Wer sich daran beteiligen möchte, sollte sich bis zum 30. April beim Stadtbauamt, Sabine Jahn, telefonisch (07733/502-241) oder per E-Mail (sjahn@engen.de) anmelden. Schon heute freut sich die Stadt Engen auf eine rege Teilnahme.

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Ei, wie fein ...

Filet im Bärlauchblatt

kräuterwürzig mit dünnem Speckmantel und Mandeln garniert 100 g **1,59 €**

Osterragout

Kalbsgeschnetzeltes mit Frühlingszwiebeln, Steinchampignons und Grünspargel 100 g **2,39 €**

Lambraten printemps

in dreierlei Frühlingskräutern: Kerbel, Basilikum und Rosmarin 100 g **2,98 €**

Truthahn-

Spargelschinken

mit herrlich frischem Spargel gekocht 100 g **2,49 €**

Engener

Lambratwurst

nur aus Lammfleisch 100 g **1,88 €**

Frühlingshähnchen

mit dünner Sauerampfer-Spinatfülle - auch vom Grill ein Genuss 100 g **1,48 €**

Kaninchen-Involtini

für Grill und Pfanne, gefüllt mit feinen Gemüsestreifen 100 g **2,75 €**

... aus unserer

Oster-Küche

Lachs-Klöße

... wir geben Ihnen gerne ein Weißwein-Rahmsößle dazu

Forellen-Picatta

... in leichtem Kresse-Dressing

Spargel-Eier-Salat

... mit feiner hausgemachter Mayonnaise und eigenem Gartenschnittlauch

Weißer Buttermilch-

Mousse

... mit Grütze aus frischen Erdbeeren

Wir wünschen Ihnen
ein schönes
Frühlings-Osterfest

Redaktions- und
Anzeigenschluss
wegen der
Osterfeiertage
Dienstag 12 Uhr

Friedhöfe

Unsachgemäße Müllentsorgung

Engen/Ortsteile. Kaum nehmen die Aktivitäten auf den Friedhöfen und den heimischen Gärten wieder zu, muss die Stadt Engen leider bereits jetzt wieder feststellen, dass insbesondere an den Müllbehälterstellen bei den Friedhöfen privater Grünschnitt abgelagert wird. Aber auch Erd- und Restmüll landet in den Grünschnittcontainern. Durch diese Unsitte sind die Container dadurch deutlich schneller befüllt und müssen deshalb öfter als üblich geleert werden, was somit zu zusätzlichen Kosten für die Allgemeinheit führt.

Die Stadtverwaltung bittet eindringlich die Bevölkerung, den Grünschnitt entsprechend der Möglichkeiten des Müllabfuhr-Zweckverbandes zu entsorgen und die Mülltrennung insgesamt sorgfältiger zu beachten.

FFW Welschingen

Schrottsammlung am 27. April

Welschingen. Am Samstag, 27. April, führt die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Welschingen, eine Schrottsammlung in Welschingen durch. Die Sammlung erfolgt als Hol- beziehungsweise Bringsammlung. Die Bevölkerung in Welschingen wird gebeten, den Schrott ab 8:30 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Selbstanlieferung ist von 9 bis 14 Uhr beim Parkplatz der Hohenhewenhalle (Wettestraße) möglich.

Eine Abholung in anderen Orten sowie von schweren Gegenständen ist nach vorheriger Anmeldung ebenfalls möglich. Anmeldung oder Auskunft unter Tel. 0173/3624986.

Gesammelt wird: Eisenschrott aller Art, Aluminium, Kupfer, Messing, Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Herde. Nicht gesammelt werden Kühlschränke beziehungsweise -truhen, Batterien, Reifen mit Felgen, Gegenstände mit Ölen oder anderen Betriebsstoffen, die fachgerecht entsorgt gehören.

Ein arbeitsreiches Jahr absolviert

FFW Zimmerholz hielt Jahreshauptversammlung ab

Zimmerholz (eb/her). Zur Jahreshauptversammlung der FFW Zimmerholz konnte Kommandant Sascha Teloy Gemeinderat Klaus Hertenstein, Gesamtkommandant Dieter Fahr, Abteilungskommandant Jürgen Baldus aus Stetten sowie Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen. In seinem Bericht blickte er auf drei Einsätze (Kaminbrand, Flächenbrand, Verkehrsunfall), die erfolgreich durchgeführte Abschlussprobe gemeinsam mit Stetten, den Ausflug nach Oberstdorf und den Kreisfeuerwehrtag zurück - ein arbeitsreiches Jahr mit vielen Terminen, Telefonaten und Einsätzen, wobei die Einsätze noch nicht abgerechnet seien. Marc Schwanz stellt sich nach kurzer Pause wieder dem Feuerwehrdienst zur Verfügung. Zuletzt dankte Teloy seinem Stellvertreter Danny Müller, den Kameraden, dem Ausschuss und seiner Familie.

Nach dem ausführlichen Bericht des Schriftführers Stefan Bender sowie dem Bericht des Kassiers Edgar Zirell, der trotz des Ausflugs von einem guten Kassenstand sprach, erfolgte

dessen Entlastung durch die Kassenprüfer Thomas Ley und Björn Bohn. Die Entlastung der Vorstandschaft nahm Klaus Hertenstein vor. Er bedankte sich für die drei Einsätze und stellte fest, dass in Zimmerholz an Versammlungen immer alle Vereinsvertreter anwesend seien. Das zeichne Zimmerholz aus, hier unterstütze jeder jeden. Anschließend bedankte er sich bei Dieter Fahr. Der Ton sei besser geworden zwischen der Feuerwehr und der Stadt, es laufe jetzt in geordneten Bahnen, die Anschaffungen seien getätigt worden, so Hertenstein. Engen gehe es gut und die Stadt habe 23 Millionen Euro Rücklagen, diese müssten nun gezielt eingesetzt werden.

Nachdem Armin Traber sich nach 22 Jahren im Ausschuss nicht mehr zur Verfügung stellte und nach neuen Regularien vier Ausschussmitglieder benötigt werden, wurden Markus Gebhart und Armin Finsler wieder- sowie Thomas Ley und Florian Padditz neu in den Ausschuss gewählt. Auch Schriftführer Stefan Bender (drei Jahre) und Kassier Edgar Zirell wurden einstimmig in ihren

Ämtern bestätigt. Nach der Ehrung von Heiko Buser, Stefan Bender und Sascha Teloy für 15 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde Danny Müller, der nun auch Atemschutzausbilder ist, zum Oberlöschmeister ernannt.

Dieter Fahr bedankte sich für die Weiterbildungen wie Erste-Hilfe-Lehrgang und Fahr-sicherheitstraining sowie bei den Neu- und Wiedergewählten für die Bereitschaft und Hilfe. Auch Vertreter der Zimmerholzer Vereine dankten für die Unterstützung durch die Feuerwehr bei Veranstaltungen und für das gute Zusammenwirken.

Beim Tagesordnungspunkt »Verschiedenes« informierte Kommandant Teloy, dass die Wärmebildkamera im Fahrzeug eingebaut sei, und bedankte sich nochmals beim Gemeinderat.

Außerdem möchte er ein Stimmungsbild aufnehmen, warum der Probebesuch stark nachgelassen habe. Er bat darum, den Fragebogen, den er mit Danny Müller entworfen habe, im Anschluss an die Versammlung auszufüllen.



Der neue Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Zimmerholz: (von links) Sascha Teloy (Abteilungskommandant), Florian Padditz (Beisitzer), Edgar Zirell (Kassier), Markus Gebhart (Beisitzer), Danny Müller (stellvertretender Kommandant), Thomas Ley (Beisitzer) und Stefan Bender (Schriftführer).

Bild: FFW Zimmerholz

»Machbar«

Christyan zu Gast

Engen. Zum Osterspecial #Christyan live# wird am Samstag, 20. April, in die »MachBar« (gegenüber der Stadtkirche) eingeladen. Ein Mann, eine Gitarre und eine unverwechselbare Stimme, das ist Christyan. Musik zum Träumen, Genießen, Mitsingen und zum Tanzen. Seine Setliste beinhaltet Songs von Milow, James Blunt, Passenger, Clueso, Johannes Oerding, aber auch die guten alten Klassiker wie Purple Rain, Hotel California, Summer of 69 und vieles mehr. Christyan begeistert immer wieder sein Publikum durch seine eigene Art, die Songs zu interpretieren.

Musik, die aus dem Herzen kommt, musikalische Klasse, gepaart mit der kultigen Atmosphäre der MachBar. Der Eintritt ist frei.

**Stadtchor Engen
Beim Altdorf-Sonntag aktiv**

Engen. Wie in den vergangenen Jahren wird der Stadtchor Engen beim Altdorf-Sonntag am 28. April in den unteren Räumen der Gärtnerei Weggler seine Besucher nicht nur mit köstlichen Speisen und Getränken verwöhnen, sondern auch mehrfach über den Nachmittag verteilt mit Gesangseinlagen unterhalten.

**Kleingärtnerverein
Wasseruhrmontage**

Engen. Die Wasseruhrmontage für das Jahr 2019 findet in der Kleingartenanlage am Samstag, 27. April, um 10 Uhr statt. Treffpunkt ist beim Gerätehaus. Die Wasseruhren müssen bis 9 Uhr an der Wasserstelle vorhanden sein.

»Im Guuhaslen«**Gemeinderat wählte Gewinn als Straßennamen**

Engen (her). Nachdem die Erschließungsarbeiten für den dritten Bauabschnitt im Baugebiet »Guuhaslen« in Welschingen begonnen haben und im Juli abgeschlossen sein sollen, ist der Start der Vermarktung der Grundstücke im Frühsommer diesen Jahres geplant. Zum Verkauf stehen insgesamt 30 Grundstücke.

Für die neu gebaute Straße musste nunmehr ein Straßennamen vergeben werden. Wäh-

rend in den beiden ersten Bauabschnitten des Baugebiets mit der Erwin-Hohlwegler-Straße und der Prälat-Wikenhauser-Straße Welschinger Persönlichkeiten für die Namensgebung herangezogen wurden, schlug die Stadtverwaltung für den dritten Bauabschnitt nun den Gewinnnamen vor: »Im Guuhaslen«.

Einstimmig folgte der Gemeinderat dem Beschlussvorschlag der Verwaltung.



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 9. April für die neu zu erschließende Straße im Baugebiet »Guuhaslen 3. Bauabschnitt« den Namen »Im Guuhaslen« vergeben.

**Bistro/Restaurant Cubistar
im CUBE Engen**



Jeden Freitag: BURGER-TAG!!!

Ab sofort: Gerne bieten wir Ihnen unsere
saisonalen Angebote
- EISKARTE - VESPERKARTE
bei schönem Wetter auch auf der
Sonnenterrasse an!

Cubistar im CUBE Engen, Robert-Bosch-Str. 1, 500 m zur A81/Engen
Telefon 07733/3603490 oder 0160-92688813, vio.reinhardt@web.de

**ROLAND
WEBER**

**IHR HAUSGERÄTE-
REPARATUR-PROFI**

Duchtlingerstr. 13
78247 Hilzingen

Tel. 07731 / 9760 440
Fax 07731 / 9760 441

E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de



Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte
von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Angebot von Do., 18.04. bis Mi., 24.04.2019

Schweineschnitzel- mager, aus der Oberschale geschnitten	100g -,99 €
Lyoner – Meisterklasse	100g -,99 €
Unsere neue hausgemachte Delikatesse	
Orangen-Chili-Schinken	100g 1,89 €
Alpkäse – 50 % Fett i. Tr.	100g 1,99 €

Am Donnerstag, 18.04.2019 –
Frisch- und Räucherfisch im Sortiment!!!

Wochenendknüller Do., 18.04.–Sa., 20.04.2019

Rumpsteak – gut abgehangen, auch mit Zwiebeln eingelegt	100g nur 1,99 €
--	------------------------

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 18.04. Gefülltes Schweinefilet, paniertes Schweineschnitzel, Butterreis, Pommes, Blumenkohl, Salat-
auswahl

Di., 23.04. Zarte Ochsenbäckle in Rotweinsauce, Zigeunertopf, Semmelknödel, Kartoffelpüree, Rahmwirsing, Salatauswahl

Mi., 24.04. Wienerle, zarter Rollschinken, Spätzle, Rösti, Linsen, Salatauswahl

Superknüller am Dienstag, 23.04.2019

Bauernsalami – die beliebte Haugemachte mit Senfkörnern	100g nur 1,59 €
---	------------------------

Feinkostmetzgerei

Rösch

Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr



Stadt Engen, Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt Engen die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und die Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Stadt Engen werden in der Zeit vom **6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der **Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4** (barrierefrei) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.
2. **Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**
 - 2.1 **Wahl des Gemeinderats - Ortschaftsrats**
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.
 - 2.2 **Wahl des Kreistags**
Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
 - 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.
Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) bei der Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen eingehen. Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält die Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen bereit.
Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.
3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (vgl. Nr. 1) spätestens am Freitag, 10. Mai 2019 bis 16.00 Uhr, bei der **Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen** Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des/der Wählerverzeichnisse(s) stellen.
Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.
4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 5. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Konstanz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis **Europawahl** bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 5. Mai 2019 **Kommunalwahlen** bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat.
Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden bei der **Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat, bei den **Kommunalwahlen** die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat.
Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.
- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl bei der **Europawahl** bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist; bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.
- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europa-wahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.
- zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, bei **der Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen** mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck »**Stimmzettel für die Briefwahl bei der Europawahl**«
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck »**Wahlbrief für die Europawahl**« und ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- die/den dazugehörigen amtlichen Stimmzettel- umschlag/Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag**

mit dem Aufdruck »Wahlbrief für die kommunale Wahl«.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen; im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

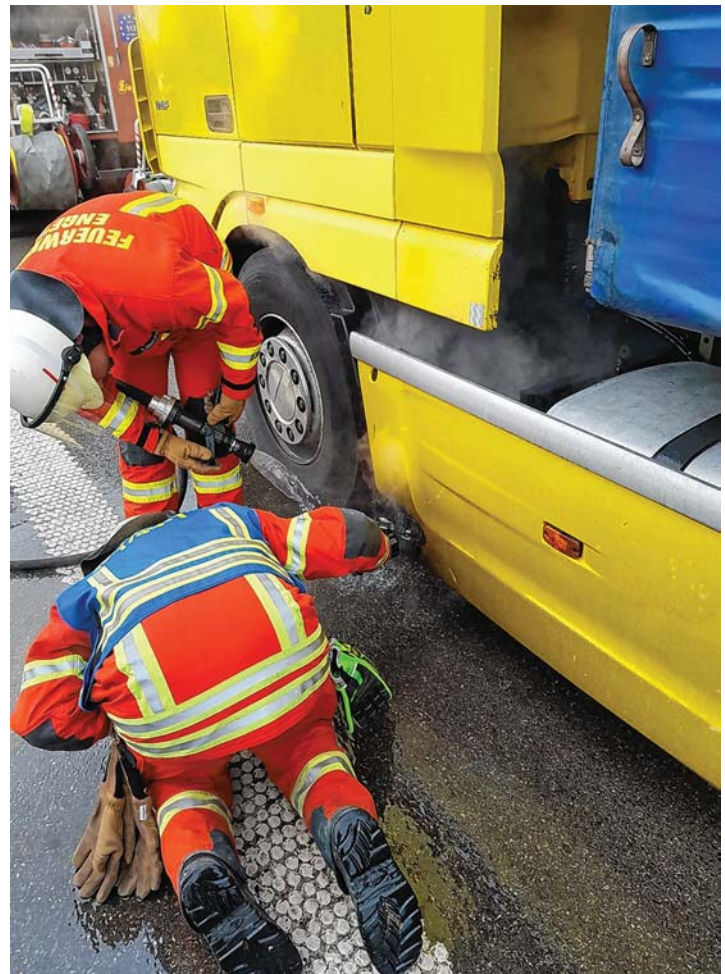
Engen, 17. April 2019

gez. Patrick Stärk
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurde die Feuerwehr Engen am Freitag, 12. April, um 7.48 auf die BAB 81 von Geisingen in Richtung Engen alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wurde ein Pkw vorgefunden, der auf einen Lkw aufgefahren war und sich mehrfach überschlagen hatte. Die Person im Fahrzeug wurde von Ersthelfern und dem Rettungsdienst befreit und verletzt ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr, mit 20 Mann im Einsatz, stellte den Brandschutz sicher und sicherte zusammen mit der Autobahnmeisterei Engen die Einsatzstelle ab. »Leider war die Anfahrt für die Einsatzkräfte sehr schwierig, da einige Lkw und Pkw noch schnell an der Einsatzstelle vorbei wollten und somit die Zufahrt für die Einsatzkräfte blockierten«, ist die Feuerwehr Engen verärgert.

Bild: Feuerwehr Engen



Zu einem »brennenden Lkw« auf der BAB 81 von Engen Richtung Geisingen wurde die Feuerwehr Engen am Dienstag, 9. April, um 18.22 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wurde ein Lkw vorgefunden, der im Bereich der Abgasanlage brannte. Das Feuer wurde von einem Atemschutz-Trupp mit einem C-Rohr gelöscht, parallel dazu wurde die Einsatzstelle abgesichert. Im Einsatz waren 21 Mann.

Bild: Feuerwehr Engen

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 97230 · Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Anzeige

H.plan
 WOHNEN IM ALTER

Neue Seniorenwohnanlage in Engen

STOLLBERT ARCHITEKTEN
WWW.STOLLBERT-ARCHITEKTEN.DE


Wohnen mit Stil, Niveau und individuellem Charme bietet die neue Seniorenwohnanlage von »HPlan Wohnen im Alter« in Engen. Den Bewohnern stehen im Rahmen des Betreuten Wohnens 20 Wohnungen von 60 bis 160 Quadratmetern sowie 14 kleine Appartements bis 45 Quadratmetern zur Verfügung.

Bild: HPlan


HAUSTECHNIK & INDUSTRIEMONTAGE

SANITÄR • HEIZUNG • LÜFTUNG • BHKW

WWW.ARON-PILZ.DE
PFLEGE MIT HERZ + ZEIT

- > Betreuung und Unterstützung im Alltag, Sicherheit rund um die Uhr
- > Ambulante Pflege in den eigenen vier Wänden bis Pflegegrad 5
- > Ambulant betreute Wohngruppe
- > Leben wie in einer Familie und Pflege mit viel Herz und Zeit

Aktuell in Blumberg, Engen, Hülzingen, Markelfingen und Moos.

 ☎ 07732 - 8236920 | ✉ post@herz-und-zeit.de | 🌐 herz-und-zeit.de
steidle
 BAU

**Wir lösen Ihre Aufgaben –
 bekannt als zuverlässiger
 Partner für alle Bauprojekte
 – typisch steidle.**

 steidle BAU GMBH
 Alte Krauchenwieser Straße 1
 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571 / 71-241
 Fax 07571 / 71-441
 bau@steidle.de
 www.steidle.de

**Wir bedanken uns bei der
 Grundstücksgemeinschaft
 Hewenstraße für die
 Beauftragung der
 Rohbauarbeiten**

FORTSCHRITT MIT TRADITION – SEIT 1823.

Ihr Ansprechpartner für:

- 🚪 Türen
- 🚪 Tore
- 🚪 Böden
- 🚪 Wintergärten

*Wir gratulieren und bedanken
 uns für die sehr gute
 Zusammenarbeit!*

Schelle
 Der Haus-Ausstatter

 Industriestraße 14-20, 78224 Singen, www.schelle-singen.de
 Telefon: 07731/5991-0



FLUCK
HOLZBAU GmbH

So geht Holzbau

www.fluck-holzbau.de

- HOLZ
- HAUS
- DACH
- KÜCHEN
- ENERGIE

D-78176 Blumberg
☎ 07702 / 60 800 60




Viel Platz bieten auch die Gemeinschaftsräume für ambulant betreute Wohngruppen. Wichtiges Element des Wohnkonzepts ist die individuelle Selbstbestimmung der Bewohner bei der gewünschten Wohnlösung sowie beim Unterstützungs-Bedarf.



Wir bedanken uns für den Auftrag!

Wir liefern die Rollladen- und Sonnenschutzanlagen.

innovativ
human
ökologisch

Rollladen- und Sonnenschutztechnik
Scherzinger GmbH
Vogelherd 25
78176 Blumberg
Telefon (0 77 02) 30 36
e-mail: info@roso-gmbh.de

www.sauter-putz-farbe.de



60 JAHRE
QUALITÄT AUS
DER REGION



SAUTER GMBH | Carl-Benz-Straße 8 | D 78224 Singen | T. 0 77 31 / 926 1190

Anzeige

Individuell wohnen und ...

Selbstbestimmt und glücklich im Alter

Senioren-Wohnen in Engen mit Stil, Niveau und individuellem Charme

Engen. Das Familienunternehmen HPlan Wohnen im Alter, das seinen Hauptsitz in Engen hat, erstellte im Zentrum der Stadt Engen eine große Seniorenwohnanlage mit zahlreichen Mietwohnungen und Apartments. HPlan Wohnen im Alter hat ein Wohnkonzept entwickelt, welches für das altersgerechte Wohnen ausgelegt ist. Dabei steht für das Unternehmen im Fokus, dass sich die Wohnlösung an die individuellen Erfordernisse anpassen lässt. Den zukünftigen Bewohnern stehen im Rahmen des Betreuten Wohnens 20 Wohnungen von 60 bis 160 Quadratmetern sowie 14 kleine Apartments bis 45 Quadratmeter zur Verfügung, je nach gewünschten persönlichen Standards und finanziellen Möglichkeiten.

»Für uns steht die Selbstbestimmung im täglichen Leben stets im Vordergrund«, betont HPlan-Vorstandschef Gerhard Fischer gegenüber dem *HegauKurier*. Als Vermieter bietet sein Unternehmen eine Vielzahl unterschiedlicher Wohnungen und Apartments an, die jeweils über große Balkone oder Terrassen verfügen. Die Wohnräume können die Senioren ganz nach eigenen Wünschen einrichten. Alle Stockwerke sind mit einem Aufzug erreichbar.

Ein weiterer wichtiger sozialer Aspekt ist, dass im Rahmen des Betreuten Wohnens nicht nur ein Notruf zur Verfügung steht, sondern auch 24 Stunden ein persönlicher Ansprechpartner direkt im Haus anwesend ist.

Entscheidendes Element des Konzepts ist die individuelle Selbstbestimmung der Bewohner bei der gewünschten Wohnlösung sowie bei dem

Unterstützungs-Bedarf. Werden Unterstützungsleistungen benötigt, kann jeder Bewohner selbst entscheiden, welche Leistungen er in Anspruch nehmen will und wer diese Leistungen für ihn erbringen soll - angefangen von der Möglichkeit der Aufnahme in eine ambulant betreute Wohngruppe im Haus bis hin zu gewünschten Leistungen bei Service, Betreuung oder Pflege im eigenen Appartement.

Durch den Kooperationspartner »Pflege mit Herz und Zeit« steht 24 Stunden ein ambulanter Pflegedienst auf Wunsch direkt im Haus zur Verfügung. Dadurch kann eine umfassende Betreuung und Pflege bis Pflegegrad 5 direkt im Haus angeboten werden. Neben dem Betreuten Wohnen ist auch das Leben in einer der im Hause ambulant betreuten Senioren-Wohngemeinschaften möglich. Die baulichen Voraussetzungen bieten die Möglichkeit, den Tagesablauf in einer Wohngemeinschaft zu gestalten und die erforderliche Unterstützung gemeinsam zu organisieren, ohne auf den eigenen Wohnbereich als Rückzugsort verzichten zu müssen. Damit ist ein selbstbestimmtes Leben bis zum »letzten Tag« in dem eigenen Wohnbereich und in der Gemeinschaft gewährleistet.

Weitere seniorengerechte Wohnobjekte erstellte HPlan bereits in Markelfingen, Blumberg, Hilzingen und Moos. In dem Neubau in Engen konnte das Familienunternehmen all seine Erfahrungen in die Konzeption dieses neuen Hauses einbringen. Die Senioren können in Engen die herrliche Lage mit Sicht über die Stadt sowie eine optimale Infrastruktur genießen.

Anzeige

... **selbstbestimmt
leben im Alter**

BACH Sanitäre Anlagen
Heizung
Blechnerei
Solaranlagen

Sanitär

Heizung

Blech

Solar



Hegaustraße 1b • 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/58 85 • Fax: 0 77 33/5254

www.bach-engen.de

AUGEN ZENTRUM
SINGEN

Wir freuen uns, Sie **ab Spätsommer
2019** in unseren neuen Praxisräumen
begrüßen zu dürfen.



Großzügig angelegte Balkone und Terrassen bieten freien Blick auf die historische Engener Altstadt. Dass sich die Wohnlösungen an die individuellen Erfordernisse der Bewohner anpassen lassen, steht für »HPlan Wohnen im Alter« im Fokus (Kontakt Daten: Tel. 07733/99330, info@hplan.de).
Bilder: HPlan

STRAUB
SICHERHEITSSYSTEME
KONSTANZ

Familientradition seit 1830

- Elektronische Zutrittskontrolle
- Mechanische Sicherheit
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Smart Home

Tel. 07531 5809-82

Mail: info@straub-sicherheitssysteme.de

Objektberatung

Fritz-Arnold Str.14

Sicherheitscenter

August-Borsig Str.2a

GLÖCKER
ELEKTROTECHNIK

HERZLICHEN DANK FÜR DEN AUFTRAG

78359 Nenzingen • Tel 07771 / 6755 • info@glocke-elektrotechnik.de

www.glocke-elektrotechnik.de **Wir Können STROM!**



bosch + gruber
ingenieurbüro

Tragwerksplanung

Oberndorferstr. 97 | 78713 Schramberg

Tel: +49 (0)7422 245422-0 | info@statik-bg.de

Inh. Stephan Gruber

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Anzeigenberatung **HEGAU
KURIER**

Astrid Zimmermann

Singener Str. 20, 78267 Aach,
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de

TOP
BODENBELÄGE

DIE BODENBELAGS- UND
PARKETT
SPEZIALISTEN

VIELEN DANK
FÜR DEN AUFTRAG

Otto-Hahn-Straße 26
78224 Singen
T.: 0 77 31 - 18 23 35
F.: 0 77 31 - 18 23 37
www.topbodenbelag.de
info@top-bodenbelag.de

»Der flotte Holger Laufer marschiert bei uns durchs Haus«

Neuer Rektor der Grundschule Engen wurde offiziell in sein Amt eingeführt

Engen (her). Gesundheit und Geduld, Humor, Ausdauer und Gelassenheit, Freude an der Arbeit, Verständnis und Mitgefühl, Zeit für Sport, Familie und Freunde, Spontanität und Flexibilität, Optimismus und Mut - dies alles und noch viel mehr wünschsten SchülerInnen der zwölf Klassen der Grundschule Engen am vergangenen Freitag ihrem neuen Rektor Holger Laufer und übergaben ihm gefaltete Kraniche als Glückssymbole. Auch wenn er das Amt bereits seit August 2018 ausfüllt, fand nun erst die offizielle Amtseinführungsfeier in der neuen Stadthalle statt. Neben Reden und Grußworten gestalteten fetzige Lieder der Chor-AG, Mundharmonikastücke der Klassen 2c und 3a, Tänze der Klasse 3b und der Tanz-AG, die »Ode an die Freude« der Klassen 4b und 4c, ein amüsanter »Schulleitertest« der Zirkus-AG sowie eine Performance des Kollegiums und der Mitarbeiter die Feierstunde abwechslungsreich und kurzweilig.

»Sie kommen an eine tolle Schule mit einem sehr aktiven Kollegium und einem sehr großzügigen Schulträger«, hieß **Bürgermeister Johannes Moser** den neuen Schulleiter willkommen. Holger Laufer habe bereits von 2010 bis 2014 als Lehrkraft den Aufbau der Grundschule Engen als eine der ersten Ganztageschulen im Landkreis entscheidend mitgeprägt. Seit 2014 sei die Grundschule Engen Ganztageschule neuer Prägung mit der Folge des Wegfalls der Landesförderung für die Kernzeiten- und die Hortbetreuung. Diese beiden Betreuungsformen auf städtische Kosten aufrechtzuerhalten, sei dem Gemeinderat gerade auch im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sehr wichtig gewesen, betonte Moser. Auch auf die baulichen Verbesserungen an der Grundschule Engen mit dem Anbau und der noch laufenden Sanierung des Bestandsgebäudes zu Gesamtkosten von 3 Millionen Euro ging der Bürgermeister ein und kündigte die Neuordnung der Verkehrssituation vor der Grundschule für circa 150.000 Euro noch für dieses Jahr an. Die Stadt Engen stattete ihre Schulen nach der Stadt Konstanz im Landkreis finanziell am besten aus, hob Moser hervor, zudem habe die Grundschule bisher sehr sparsam gewirtschaftet, »so dass Sie bei der Fortentwicklung der Schule aus dem Vollen schöpfen können«. Das anstehende Vorantreiben der Digitalisierung sprach Moser ebenso an wie das Problem Lehrerversorgung. Die Stadt unterstütze auch hier im Rahmen ihrer Möglichkeiten durch eine FSJ-Kraft, eine halbe Schulsozialarbeiterstelle und ein gewisses Kontingent an Betreu-

ungsstunden durch die Kräfte der Kernzeitenbetreuung, so Moser.

Schulrat Stephan Wohlgemuth vom Staatlichen Schulamt Konstanz, zeigte sich erfreut, dass an der Grundschule Engen keine Vakanz entstanden sei, und warf einen Blick auf die berufliche Vita von Holger Laufer, dessen erste Berufsidee eine Ausbildung als Bankkaufmann gewesen sei. »Doch schnell merkten Sie, dass Ihr Herz doch eher im pädagogischen Bereich schlug«, so Wohlgemuth. Nach dem Studium an der PH Freiburg waren Schulen in Jestetten und Villingen, die Deutsche Schule Tokio Yokohama, die Grundschule Engen und schließlich die Gemeinschaftsschule Eigeltingen Stationen Laufers bisherigen Berufslebens. Als »Arbeitsfelder von Schulleitungen« zählte der Schulrat guten Unterricht, Führen im sozialen Netz Schule, die Zusammenarbeit mit den Eltern als Erziehungspartnern sowie mit den Außenbeziehungen der Schule, Team- und Schulentwicklung auf. Schulleitung bedeute Herausforderung und die Übernahme von großer Verantwortung. »Schulleitung heute bedeutet auch, Krisen als Norm zu sehen und Flexibilität als Vergnügen zu verstehen«, so Wohlgemuth. Dabei sei ein achtsamer Umgang mit allen Beteiligten, aber auch mit sich selbst unverzichtbar.

Als Geschäftsführende Schulleiterin der Engener Schulen begrüßte **Nadja Hennes** den neuen Kollegen im Kreis der Rektoren, der evangelische Pfarrer **Michael Wurster** wünschte Holger Laufer, dass er trotz der Anforderungen durch den Umbau der Schule ein wenig Hermann Hesses

»Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne« genießen könne, und hob hervor, dass es beim Leiten einer Schule neben dem Fachlichen, dem Führen, Vorgehen und Angeben der Marschroute auch auf das Menschliche ankomme, auf Kontakt und Begegnung.

»Absolut überwältigt, beeindruckt und sehr gerührt« zeigte sich **Holger Laufer** in seiner Dankesrede, für die der Hobbyläufer und Ausdauersportler Laufschuhe der letzten Jahre, »die mich auch beruflich getragen und begleitet haben«, als Symbole mitgebracht hatte. Sein Dank galt nicht nur allen, die zu der fröhlichen Feierstunde beigetragen hatten, son-

dern in einem Blick zurück auch allen Menschen, die entscheidenden Einfluss auf seine persönliche wie berufliche Entwicklung hatten.

Diesen Dank erweiterte er mit herzlichen Worten auch auf alle am Schulleben in Engen Beteiligten. »Es liegt ein interessanter und mit Sicherheit auch abwechslungsreicher Weg vor uns«, richtete der neue Rektor den Blick in die Zukunft. »Jetzt heißt es, die richtigen Schuhe zu schnüren, möglichst viele von Euch mitzunehmen und nach Möglichkeit nichts an Einfühlungsvermögen, Wertschätzung, Authentizität, Ausdauer und Spontanität einzubüßen«.



»Zurückblickend hatten wir ja großes Glück, dass wir Sie im Rahmen der Verabschiedung der langjährigen Schulleiterin Inge Duffner kurz vor den Sommerferien den Eltern und Kindern schon vorstellen konnten«, zeigte sich Schulrat Stephan Wohlgemuth erleichtert, dass die Geschäfte ohne zeitliche Verzögerung sozusagen von einer Hand in die andere übergangen. Bilder: Hering



Für weitere erfolgreiche Schritte an der Grundschule Engen habe er insbesondere eine Person, »die mich mit aller Kraft unterstützt, motiviert, im richtigen Moment auch bremst, stets das Ganze und vor allem auch die Menschen im Blick hat - kurz und knapp: die perfekte Ergänzung« an seiner Seite, dankte Holger Laufer Konkretorin Meike Dietrich für die wunderbare Zusammenarbeit.



»Der flotte Holger Laufer marschiert bei uns durchs Haus - hollari, hollari, hollaro«, intonierten das Lehrerkollegium und die MitarbeiterInnen der Grundschule Engen in ihrem Beitrag auf die Melodie von »Mein kleiner grüner Kaktus« und charakterisierten ihren neuen Chef in den einzelnen Strophen, nicht ohne auch besonders seine fröhliche und zupackende Art hervorzuheben: »Schon morgens früh um Acht am Telefon er lacht, er sitzt vor dem Computer und er macht, macht, macht«. Bild: Hering



Einen »Schulleitertest« führte auf höchst unterhaltsame Weise die Zirkus-AG der Grundschule mit ihrem neuen Rektor durch. Holger Laufer musste Fingerspitzengefühl und Belastbarkeit beweisen, die Fähigkeit zur Zusammenarbeit, Standhaftigkeit und natürlich Fachwissen. Am Ende gingen die Daumen bei den jungen Artistinnen und Artisten hoch - Test bestanden. Bild: Hering



»Wie nennt man einen Superhelden ohne Umhang«, fragte schmunzelnd der Elternbeiratsvorsitzende Christoph Hoefler (rechts), der dem neuen Rektor zusammen mit seiner Stellvertreterin Carolin Fülle im Namen der Eltern der Grundschule Engen zur Ernennung gratulierte. Die Antwort: Schulleiter. Ein guter Schulleiter müsse nämlich Chef, Freund, Kollege und Psychologe zugleich sein, so Hoefler, aber mit Charisma und Begeisterung für dieses Amt habe Holger Laufer schon bei der Vorstellung überzeugt und werde sicher mit Tatkraft, Mut und Entschlossenheit das Amt ausfüllen. Dazu wünschte er Laufer die Fähigkeit, neue Wege einzuschlagen und Zweifel beiseite zu schieben. Bild: Hering

Im Gemeinderat notiert Keine Ergänzung erforderlich

Engen (her). Im Rahmen der Beratung und Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung am 19. März über den Antrag auf Erweiterung des Abbaugebiets Benzenbühl-Breite (der *Hegaukurier* berichtete ausführlich) war von einer Vertreterin der Bürgerinitiative mitgeteilt worden, dass noch von einem Rechtsanwalt als Vertreter der Anlieger formulierte Stellungnahmen eingeleitet werden würden.

Unter Nummer 10 der Randbedingungen der Stadt zu ihrem Beschluss war deshalb aufgenommen worden, dass nach Abstimmung mit dem Gemeinderat »eine weitere Stellungnahme der Bürgerinitiative nachgereicht werden soll, die anschließend im Genehmigungsverfahren berücksichtigt werden sollte«.

Die inzwischen bei der Stadt eingegangenen Stellungnahmen wurden mit den Punkten 1 bis 10 verglichen, die als Randbedingungen in die Genehmigung aufgenommen worden waren. Da keine wesentlichen weiteren Aspekte festgestellt worden seien, sah die Verwaltung eine erneute Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Stellungnahmen sowie eine Ergänzung der Stellungnahme der Stadt zum Antrag auf Kiesabbau als nicht erforderlich an.

vhs Landkreis Konstanz Waldwanderung mit Überraschung

Hegau. Der heimische Wald ist voll lebendiger Empfindungen. »Waldbaden«, der allerneueste Trend, ist eigentlich uralte. Dabei lässt sich der Wald mit allen Sinnen erleben. Revierleiter und Förster Werner Hornstein aus Aach öffnet am Mittwoch, 24. April, ab 17:30 Uhr bei einer Waldwanderung mit Überraschungen in Aach mit viel Hegauer Charme Teilnehmenden zwischen 14 und 99 Jahren ihre Sinne. Feste geschlossene Schuhe und lange Hose erforderlich. Die Kursgebühr beträgt 9 Euro, eine Anmeldung unter www.vhs-landkreis-konstanz.de oder Tel. 07731/95810 ist unbedingt erforderlich. Es sind noch einige Plätze frei.



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- Zarter Rinder- und Schweinebraten, Rindersteak
- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Grillwürste, frische Bärlauchbratwürste
- Lachsschinken, Bauernschinken, Zigeunerschinken
- Frische Eier, auch bunt gefärbt
- Verschiedene Rohmilchkäse, frisches Saison Gemüse
- Frischer Spargel aus Freiburg Munzing

**Mittwoch, 17.04.19 zusätzlich
von 8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet!**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr; Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr; Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Förderverein Grundschule Welschingen Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 10. Mai, findet um 19.30 Uhr in der Grundschule in Welschingen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen statt.

Alle Mitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich der Jahreshauptversammlung eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge zur Tagesordnung bis 21. April schriftlich an die Vorsitzende Susanne Samyn, Grundschule Welschingen, Schulweg 5, 78234 Engen, zu richten sind.



Mit großem Erfolg nahm die Jugendkapelle der Stadtmusik Engen unter der Leitung von Heiko Post am 7. April am Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee teil. Sie erspielte mit den Titeln »The Legend of Taum Sauk« von Larry Clark und »Robinson Crusoe« von Bert Appermont die sehr hohe Auszeichnung »Sehr gut mit Stern«. Sie war als eine von neun teilnehmenden Jugendkapellen in der Kategorie 2 unter den drei besten und bekam zusätzlich zur Urkunde auch einen Geldpreis als Auszeichnung überreicht. Der Dirigent der Jugendkapelle, Heiko Post, konnte den Preis in der Feierstunde am gleichen Tag unter großem Jubel seiner Jugendkapelle entgegennehmen. Bild: Stadtmusik

Demokratie als Schulfach

Landkreis unterstützt
Bildungskampagne »Juniorwahl 2019«

Hegau. Um Jugendlichen Lust auf politische Teilhabe zu machen und sie zudem für die Bedeutung der Europäischen Union zu sensibilisieren, findet parallel zur Europa- und Kommunalwahl auch 2019 eine »Juniorwahl« statt. Daran teilnehmen können Schulklassen ab Klassenstufe 7. Dabei wird nicht nur unter realitätsnahen Bedingungen eine Wahl simuliert, sondern mit umfangreichen vor- und nachbereitenden Unterrichtsmaterialien von der Organisation der Wahl bis hin zur Analyse der Wahlergebnisse der gesamte Prozess abgebildet.

Um möglichst vielen interessierten Schulen aus dem Landkreis Konstanz eine kostenfreie Teilnahme zu ermöglichen, erwirbt der Landkreis sogenannte »Demokratie-Aktien« für Schulen, die sich an der »Juniorwahl« beteiligen möchten. Die Anzahl der Teilnehmer oder Klassen pro Schule spielt dabei keine Rolle.

Landrat Frank Hämmerle hofft, dass die »Juniorwahl« den Jugendlichen aufzeigt, wie wichtig es ist, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen, und unterstützt deshalb die Kampagne. »Die Wahlbeteiligung im Landkreis liegt stets über dem

Bundesdurchschnitt, das macht mich stolz, denn den Bürgerinnen und Bürgern sind die Wichtigkeit und die Wahrnehmung ihres Rechtes also sehr bewusst«, sagt Hämmerle und fügt hinzu: »Wir glauben aber, da geht noch mehr. Aus diesem Grunde möchten wir die Juniorwahl an unseren Schulen unterstützen. Dort befinden sich Erstwähler (Wahlberechtigte ab 16 Jahren), solche, die es bald werden, und vielleicht erreichen wir mit der Aktion ja auch die Aufmerksamkeit von Erwachsenen, die ihr Wahlrecht gegebenenfalls nicht wahrgenommen hätten. Wir hoffen, möglichst viele Schulen oder Schulklassen nehmen das Angebot wahr«.

Interessierte Schulen und Lehrkräfte können sich dazu mit Dörte Gensow von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Konstanz (Tel. 07531/800-1142, doerte.gensow@LRKN.de) in Verbindung setzen. Sie koordiniert die Maßnahme seitens der Wirtschaftsförderung und stellt weitere Informationen zur Teilnahme und Förderung durch den Landkreis zur Verfügung.

Weitere Informationen unter <https://www.juniorwahl.de/>.



Auch die Bläserklasse des Gymnasiums Engen und des Anne-Frank-Schulverbands war beim Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee am 7. April erfolgreich und hat unter der Leitung von Florian Dold ebenfalls ein »Sehr gut mit Stern« in der Kategorie Bläserklasse 2. Schuljahr erspielt.

Narrenverein Anselfingen Jahreshauptversammlung

Anselfingen. Der Narrenverein Hasenbühl Anselfingen führt am Samstag, 4. Mai, seine Jahreshauptversammlung durch. Aktive und passive Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder, Freunde und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Die Versammlung findet um 20 Uhr im Schützenhaus in Anselfingen statt.

Rollizunft Welschingen Jahreshauptversammlung

Welschingen. Die Rollizunft lädt alle Mitglieder und Interessierte am Freitag, 3. Mai, um 20 Uhr in das Gasthaus »Bären« ein. Neben der Berichterstattung über das vergangene Vereinsjahr steht ein Ausblick auf das laufende Jahr auf der Tagesordnung. Anträge können beim Zunftmeister satzungsgemäß bis zum 27. April eingereicht werden.

Frohe Kunde aus Stuttgart

Engen erhält Zuschüsse für Sanierungsgebiet »Bahnhofsbereich mit Altstadt«

Engen (her). »Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Bahnhofsbereich mit Altstadt" in Engen mit Finanzhilfen in Höhe von 1.500.000 Euro im Rahmen des Bund-Länder-Programms Städtebaulicher Denkmalschutz 2019 gefördert wird« - so beginnt das Schreiben vom 19. März von Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, mit dem das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg der Stadt Engen eine erfreuliche Kunde mitteilte. Einstimmig beauftragte und ermächtigte der Gemeinderat nun die Verwaltung, zur Durchführung dieser städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme mit geschätzten Gesamtkosten von rund 14,6 Millionen Euro einen entsprechenden Vertrag mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH als Sanierungsträger abzuschließen.

»Auch in Ihrer Kommune können mit Hilfe der Städtebauförderung aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen wie zum Beispiel die Bereitstellung von dringend benötigtem Wohnraum und die (Weiter-)Entwicklung zukunftsfähiger und lebenswerter Quartiere zielgerichtet angegangen werden«, heißt es in dem Schreiben weiter. Zentrale Aufgabenstellungen seien dabei lebendige und lebenswerte Quartiere sowie Ortskerne, die die Versorgungsfunktion auch und gerade im Interesse einer immer älter werdenden Gesellschaft verlässlich wahrnehmen und zu gleichwertigen Lebensverhältnissen beitragen würden, »genauso wie der Erhalt und die Sicherung des gebauten kulturellen Erbes, das den Bürgerinnen und Bürgern ihr vertrautes Umfeld bewahrt«. Als entscheidende Voraussetzung dafür wird formuliert, dass die Kommunen die Bedürfnisse in den Erneuerungsgebieten und die in integrierten Entwicklungskonzepten formulierten Zielvorstellungen für die Sanierung umfassend und zügig in Angriff nähmen.

Die Finanzhilfen in Höhe von 1,5 Millionen Euro entsprechen einem Förderrahmen (zuzuwendungsfähige Kosten) von

2,5 Millionen Euro bei einer Laufzeit bis April 2028. Gegenüber dem Aufnahmeantrag vom 18. Oktober 2018 wurden im Zuge der Erstbewilligung 17 Prozent bereitgestellt, »was als sehr guter absoluter Betrag gelten kann«, wie **Bürgermeister Johannes Moser** betonte.

Nun gelte es, in den kommenden acht Jahren strukturiert vorzugehen und so viele Maßnahmen wie möglich in die Umsetzung zu bekommen. »Die Sanierung in den Bereichen Kornhaus und Bahnhof/Breitestraße wird wichtige Impulse in der Stadtentwicklung geben«, zeigte sich Moser überzeugt. Gerade im Bereich Bahnhof/Breitestraße sei es wichtig, nach den im Moment von der Bahn durchgeführten Maßnahmen zur Bahnsteigmodernisierung rasch voranzukommen und mit einem Städte- beziehungsweise Verkehrsplaner konkret zu diskutieren, welche Möglichkeiten bestehen, auch hinsichtlich der äußeren Gestaltung und einer attraktiveren Nutzung des Bahnhofsgebäudes sowie der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes bezüglich der Verkehrsführung und Parkplätzen. »Den Eigentümern in den beiden Bereichen muss auch deut-

lich gemacht werden, dass jetzt die einmalige Chance für Sanierungsgelder besteht, nach acht Jahren jedoch nicht mehr«, betonte der Bürgermeister.

»Bisher handelte es sich nur um ein Großkonzept, jetzt folgen vorbereitende Untersuchungen und die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets«, erläuterte **Stadtbaumeister Matthias Distler**. Die Vorbereitung der Sanierung beginne mit dem Einleitungsbeschluss zur Durchführung Vorbereitender Untersuchungen, der für die Gemeinderatsitzung am 7. Mai anvisiert sei. Nach Rechtskraft des Einleitungsbeschlusses erfolge die Befragung der Eigentümer durch eine schriftliche Fragebogenaktion und die parallele Anhörung der Träger öffentlicher Belange.

Im Juni/Juli würden die Befragungs-/Anhörungsergebnisse dann ausgewertet, weiter erfolgten eine Überarbeitung der Missstands-/Maßnahmenpläne, eine Aktualisierung der Kosten- und Finanzierungsübersicht, die Prüfung/Vorschlag zur Verfahrenswahl sowie ein Entwurf der Förderrichtlinien für Privatmaßnahmen. Wenn es keine Verzögerungen im Verfahren gibt,

könnte noch vor der Sommerpause der Beschluss des Gemeinderats zur förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets »Bahnhofsbereich mit Altstadt« erfolgen, wird in der Sitzungsvorlage hervorgehoben. Mit der Rechtskraft der Satzung startet dann der formale Beginn des Sanierungsverfahrens für alle kommunalen und privaten Einzelvorhaben.

Nach der Sommerpause soll eine Informationsveranstaltung der Eigentümer im Sanierungsgebiet über Fördermöglichkeiten für private Sanierungsmaßnahmen erfolgen. Da die umfangreichen Erneuerungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet nur mit Unterstützung durch einen Sanierungsträger bewältigt werden könnten, wird die Stadt Engen das weitere Verfahren mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) als Sanierungsträger durchführen, mit der bereits bei den bisherigen Sanierungsgebieten »Altstadt« und »Altdorf« vertrauensvoll zusammengearbeitet wurde.

Auch die bisherigen gemeinsamen Anstrengungen zur Erlangung von Fördermitteln für das aktuelle Sanierungsgebiet waren sehr erfolgreich.

Lauber

FENSTERBAU



Fenster und Haustüren
aus ...
... Kunststoff
... Holz
... Holz-Alu

Jahnstraße 20
78224 Singen
Überlingen a. R.
Tel. 07731 / 93500

www.fensterbau-lauber.de



Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der Schulbesuche zwischen Engen und Moneglia waren 23 Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse des Istituto Comprensivo aus Moneglia vom 25. bis 29. März mit ihren zwei Lehrkräften zu Gast in Engen. Am Dienstag, 26. März, wurden die Gäste aus Moneglia durch Bürgermeister Moser im Bürgersaal des Rathauses mit kleinen Präsenten empfangen. Die Schüler besuchten unter anderem das Städtische Museum Engen + Galerie sowie den Eiszeitpark Engen. Zudem lernten sie anhand eines abwechslungsreichen Programms Freiburg, Konstanz und Überlingen kennen. Zwischen den Schülern des Anne-Frank-Schulverbundes (Werkrealschule) und den Schülern aus Moneglia konnten mit viel Begeisterung erfolgreich Kontakte geknüpft werden. Bild: Stadt Engen

VdK-Sozialverband Sprechtage

Hegau. Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin des Sozialverbandes VdK, Petra Mauch, findet am Dienstag, 23. April, von 9 bis 15.30 Uhr und am Donnerstag, 25. April, von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt. Die Beratung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen. Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Termine nur nach Vereinbarung, unter Telefon 07732/92360.

Übrigens ...

... stellte die CDU-Fraktion in der jüngsten Gemeinderatssitzung einen Antrag auf **Erneuerung des Sonnenschutzes** auf dem Spielplatz Hugenberg/Ballenberg in der Friedrich-Hölderlin-Straße, möglicherweise in einer festeren Bauweise, die nicht so leicht durch Vandalismus beschädigt werden könne. Da dieser Spielplatz recht neu angelegt worden sei, fehle leider ein »alter« Baumbestand, der Schatten für die spielenden Kinder spende, besonders im Bereich des Sandkastens, wird in dem Antrag bedauert. Bisher sei hier von der Stadt ein Sonnensegel als Schattenspender installiert worden, das durch Vandalismus leider immer wieder beschädigt worden sei. »Dieser Spielplatz hat nicht nur die Funktion einer Spielmöglichkeit für Kinder, er ist auch in diesem neu geschaffenen Sozialraum ein wichtiger Ort, wo sich Bewohner begegnen können«, heißt es in dem Antrag. Bürgermeister Johannes Moser sagte zu, dass die Verwaltung dem Gemeinderat verschiedene Alternativen zur Spielplatzbeschattung vorschlagen werde.

... sah sich die Stadtverwaltung in der jüngsten Gemeinderatssitzung einer Fülle von **Anfragen und Anregungen** aus den beiden Fraktionen gegenüber, die es bis zur nächsten Sitzung abzuarbeiten gilt, sofern sie nicht sofort beantwortet werden konnten. Die Anfragen betrafen die Engener Kernstadt (Ausbesserungen Kreisverkehre, Erlebnisbad - Anschaffung zusätzlicher Aufbewahrungsboxen, Überdachung Friedhofskapelle, Straßenschäden Maierhalde, Anbringen Feinbelag Wohngebiet Briele) ebenso wie die Ortsteile Anselfingen (Sanierung Schachtdeckel Anselfinger Straße, Feuerwehrhaus und Bürgerhaus), Bittelbrunn (Außenbereich Petersfelshalle/Umbau Feuerwehrhaus), Neuhausen (Bürgerhaus) und Welschingen (Treppenabgang Dorfgarten).

... informierte Bürgermeister Johannes Moser den Gemeinderat über erneute Beschwerden aus der Welschinger Bevölkerung über die **Asphaltmischanlage** am Ortsrand des Engener Ortsteils. »Die Beschwerden wurden an das Landratsamt weitergeleitet, das nach Prüfung der Angelegenheit mitgeteilt hat, dass die Anlage genehmigungskonform betrieben werde«, so Moser.

Gabriele Hering

Jeder hat Anspruch auf Pflege

Die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin informiert

Engen. In ihren Beratungen muss Maria Elfriede Lenzen immer wieder erleben, dass pflegende Angehörige sich mit einer Fülle von rechtlichen und finanziellen Fragen auseinandersetzen müssen. Die häufigsten Fragen sind, welche Ansprüche auf Leistungen der Pflegeversicherung und der Sozialträger die Angehörigen und der zu Pflegenden haben. »Viele scheuen sich aber häufig und schämen sich, Leistungen in Anspruch zu nehmen, obwohl sie ein ganzes Leben hart gearbeitet, Steuern und Beiträge bezahlt haben«, so die Erfahrung der ehrenamtlichen Alzheimer-Beraterin. Oft sei es aber auch die Unwissenheit oder die Angst vor einem lästigen Papierkrieg. Auch die schwer verständlichen Antragsformulare seien daran schuld, wenn berechnete Ansprüche nicht geltend gemacht würden.

Fakt ist: Leistungen der Pflegekasse sind vom Einkommen oder Vermögen abhängig. »Beantragen Sie rechtzeitig Leistungen der Pflegeversicherung«, rät Lenzen. Wie oft müsse sie hören: »Ich kann mir

doch eine Pflege zu Hause oder in einem Heim überhaupt nicht leisten«. Fakt ist: Jede Person, die zum Beispiel durch Krankheit oder Behinderung in Not gerät, hat Anspruch auf Sozialhilfe.

Jede pflegebedürftige Person hat aber auch Anspruch auf Pflege in einem Heim. Reiche das eigene Einkommen und Vermögen für die Finanzierung nicht aus und seien die Leistungen der Pflegeversicherung ausgeschöpft, müsse der örtliche oder überörtliche Sozialhilfeträger die verbleibenden Kosten übernehmen, betont Lenzen. »Wichtig ist, dass Sie sich früh genug fachkundlichen Rat einholen«.

Jeder Mensch, jeder Patient, auch seine engsten Angehörige hätten ein Recht darauf, Hilfe zu erhalten, und sie sollten sich auch ausreichend, hinsichtlich einer Beratung, behandelt fühlen.

»Hilfe erhalten Sie bei den Pflegestützpunkten, dem Versorgungsamt Radolfzell-Konstanz, der Caritas, Diakonie und im Bürgerbüro Engen«, so der Hinweis der Alzheimer-Beraterin.



Um das Verzieren der Ostereier ging es am Montag, 8. April, im Bilderbuch »Matti und die schönsten Ostereier der Welt« für die Leseknirpse ab zwei Jahren: Der kleine Hase Matti war noch nicht so in Übung, doch dann hatte er viele tolle Ideen, zum Beispiel tunkte er seine Pfotenspitze in die Farbe und tupfte große Punkte auf die Eier. Im Anschluss gestalteten die Kleinen ab zwei Jahren lustige Osterkarten mit der Fingerprint-Technik.

Bild: Stadt Engen

Oster-Benefizkonzert

Otto Sauter und Christian Schmidt
konzertieren in Tengen

Hegau. Zu einem Oster-Benefizkonzert »Zauber des Barock« mit Otto Sauter, Trompete, und Christian Schmidt, Orgel, lädt der Kirchlicher Bau-förderverein St. Laurentius und St. Georg Tengen am Ostermontag, 22. April, um 18 Uhr in die St. Laurentiuskirche in Tengen ein. Der Erlös kommt der Orgelsanierung zugute.



Der in Tengen geborene Otto Sauter (Bild) ist als einer der führenden Trompetensolisten weltweit bekannt. Als Spezialist auf der Piccolo-Trompete ist er bereits in allen großen Konzertsälen aufgetreten.

Bereits mit 16 Jahren begann

er sein Studium bei Claude Rip-pas am Konservatorium in Winterthur. Es folgten vertiefende Studienjahre in Malmö/Schweden und in Paris. Aufgrund seines großen Einsatzes in der Förderung des musikalischen Nachwuchses rief er 1991 die Internationalen Trompetentage Bremen, eines der führenden Blechbläserfestivals der Welt, ins Leben. 1994 gründete er die Internationale Trompeten-Akademie Bremen, ein einzigartiges Ausbildungsmodell für die talentiertesten Nachwuchstrompeter aus der ganzen Welt. An internationalen Hochschulen übt Otto Sauter eine rege Lehrtätigkeit aus.

Christian Schmitt, ECHO-Preisträger, ist einer der virtuosesten und charismatischsten Konzertorganisten seiner Generation und als Solist sowie als Begleiter international gefragt. Der 1976 geborene Musiker konzertiert weltweit mit führenden Rundfunkorchestern und weiteren renommierten Klangkörpern. Seine Diskographie umfasst mehr als 35 solistische CD- Aufnahmen sowie Mitschnitte für sämtliche Rundfunkanstalten der ARD. Der Organist errang Preise bei mehr als zehn nationalen und internationalen Orgel- und Musikwettbewerben.

Wir wünschen rundum schöne Ostern -
und sind jederzeit für Ihre Immobilienfragen da!

Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen · Tel. +49-(0)7731-97 62 00
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS  

**Bistro/Restaurant Cubistar
im CUBE Engen** 

Veranstaltungen im Mai:

5. Mai, 9 - 14 Uhr: **BRUNCH** (Frühstück und/oder Mittagessen vom Buffet). Reservierung erwünscht.

16. Mai, 19 - 20.30 Uhr: **VORTRAG »Wechseljahre - natürlich durch den Wechsel«** mit Frau Silvia Hahn. Eintritt frei!

Öffnungszeiten Mai-September: Bei gutem Wetter Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr, bei schlechtem Wetter 8 - 16 Uhr. Für Gruppen, Sitzungen und Feiern (mit Reservierung) auch abends oder am Wochenende geöffnet!

Cubistar im CUBE Engen, Robert-Bosch-Str. 1, 500 m zur A81/Engen
Telefon 07733/3603490 oder 0160-92688813, vio.reinhardt@web.de
Pächterin: Viola Reinhardt

**Erster Schau-
Präsentations- &
Aktionstag mit Bauernmarkt** 

im Gewerbegebiet Grub
am 7. Juli 2019 von 11 bis 18 Uhr

Veranstalter: Marketing Engen e.V.
Engen ist vielseitig - entdecken Sie den Stern der Region
www.marketing-engen.de

Das nächste Treffen aller Teilnehmer für den Schau-, Präsentations- und Aktionstag findet am Mittwoch, den 8. Mai um 19.30 Uhr im cubistar statt. Bei diesem Treffen werden dann die Standorte der Stände je nach Bedarf festgelegt.
Außerdem sind die Öffnungszeiten auf mehrheitlichen Wunsch geändert worden. Jetzt neu: 11 bis 18 Uhr.

Wir danken für die Unterstützung durch die  Sparkasse Engen-Gottmadingen.

Blickpunkt Geschäftsleben



Nach den Engener Schulen erhielt nun auch die Kindertageseinrichtung Sonnenuhr einen Wasserspender von den Stadtwerken Engen. Leiterin Elvira Windmüller (rechts) und die rund 70 Kinder der Einrichtung freuen sich mit Martina Braun (links), Mitarbeiterin der Stadtwerke Engen, über den sehr beliebten Trinkwasserspender, der zur gesunden Ernährung beiträgt.
Bild: Stadtwerke

AUFRUF AN UNBEKANNTE ERBEN (Art. 555 ZGB)

Die Amtsrichterin des Bezirks Lugano, RA Claudia Canonica Minesso, gemäss Entscheid vom 12. März 2019 weist jedermann an, der Erbe der verstorbenen **Elfriede Wieser, geb. Fluck** - Tochter von **Fridolin Emil und Maria, geb. Oberle**, geboren in Frankfurt am Main am 20.09. 1923, heimatberechtigt in Rüslikon (ZH-CH), mit letztem Wohnsitz in Caslano, gestorben in Croglio am 22.09.2013, verwitwet - sein sollte, insbesondere die Abkommen des Stammes der Eltern vaterseits, **Fridolin Fluck und Amalia, geb. Hengstler**, sowie die Abkommen des Stammes der unbekannt Ahnen der Mutter, sich an schreibendes Amtsgericht innerhalb der Frist eines Jahres seit vorliegender Veröffentlichung anzumelden mit Beilage der Urkunden welche den Verwandtschaftsgrad beweisen.

Nach Ablauf oben erwähnter Frist wird die Erbschaft den alleinigen festgestellten Erben ausgehändigt, unter Vorbehalt der Erbschaftsklage.

Lugano, 12. März 2019,
die Amtsrichterin, RA Claudia Canonica Minesso.

Dritter Sieg in Folge

HFV-Frauen schlugen Crailsheim 1:0

Hegau. Am 22. Spieltag der Frauen-Regionalliga-Süd konnte der Hegauer FV den dritten Sieg in Folge feiern. Tabea Griß erzielte beim knappen, aber am Ende verdienten Sieg gegen den Tabellensebten TSV Crailsheim das Tor des Tages für die HFV-Elf. Es war ein ganz wichtiger Sieg für die Hegauerinnen, die zum dritten Mal in Folge ohne Gegentref-fer blieben. Durch die Niederlage des FFC Wacker München, dem direkten Konkurrenten um den Nichtabstiegsplatz, konnte der HFV den Abstand sogar erstmals auf drei Punkte ausbauen. Nach der Hinrunde lag die Mannschaft von HFV-Coach Gino Radice noch neun Punkte hinter München.

Mit viel Selbstvertrauen und Zuversicht gingen die Hegauerinnen in das Spiel gegen den Tabellensebten aus dem Landkreis Schwäbisch Hall, wirkten aber in der ersten Halbzeit dann doch sehr verkrampft und passiv. Nach einer halben Stunde hatten sich die Hegauerinnen gefunden und waren mehr und mehr das aktivere Team, ohne aber zunächst größere Akzente zu setzen.

Nach der Halbzeit waren die Hegauerinnen besser im Spiel. Nach einem Freistoß von Jana Kaiser hatte Berenice Becker eine richtig gute Chance (49.). Kurz darauf versäumten Nadine Grützmaker und Jana Kai-

ser hintereinander den klaren Torabschluss - in dieser Situation hätte ein Tor herauspringen müssen (53.). Drei Minuten später war es dann aber soweit. Jana Kaiser setzte sich gegen zwei Gegenspielerinnen durch, bediente Tabea Griß, die von der Strafraumgrenze mit Hilfe des Innenpfostens das 1:0 (56.) erzielte - das Tor des Tages. In der Folge hätte die HFV-Elf den Vorsprung ausbauen können durch Tabea Griß (57.) und Luisa Radice (63.), jeweils nach gefährlichen Eckbällen. In der 64. Minute traf Luisa Radice den Pfosten. Kurz darauf zog die HFV-Spielführerin auf und davon, trat aber beim Torschuss unglücklich in den Boden (66.). Erst in der 71. Minuten tauchten dann die Gäste erstmals im zweiten Abschnitt gefährlich vor dem HFV-Tor auf.

In der Schlussphase drängte Crailsheim auf den Ausgleich, doch der Defensive des HFV ließ keinen Treffer mehr zu.

Es war ein intensives, aber faires Spiel zweier Teams, die in der Fairnesswertung nach 22 Ligaspielen einträchtig und mit Abstand an der Spitze stehen - eine bemerkenswerte Randnotiz. HFV-Coach Gino Radice: »Wir haben heute in der zweiten Halbzeit das Herz in die Hand genommen und Crailsheim einen großen Kampf geliefert. Mit dem besseren Ende für uns«.



Viel Spaß und Action waren geboten beim Inline-Skating-Sicherheitstraining der TG Welschingen am vergangenen Samstag an der Hohenhewenhalle. Ausgerüstet mit Helm und Schützern und unter Anleitung der Übungsleiterinnen Silke Mourtzen und Andrea Domka konnten die kleinen und großen Teilnehmer das richtige Fahren, Bremsen und auch Fallen erlernen.

Bild: TG Welschingen

Souveräner Sieg

HFV baut Relegationsplatz auf sieben Punkte aus

Hegau. Das **Herren-Bezirksliga-Team** des Hegauer FV hat das Top-Spiel des 21. Spieltags beim Tabellendritten SG Reichenau/R.-Waldsiedlung mit 1:5 souverän für sich entschieden. Die Mannschaft um das Trainer-Team Ronny Warnick und Lars Kohler war an diesem Wochenende in Sachen Chancenverwertung sehr effizient. Durch den Sieg konnte die Mannschaft den Relegationsplatz um einen Punkt auf nun sieben Punkte ausbauen.

Der Hegauer FV wurde auf der Reichenau der Favoritenrolle gerecht. Der Gast aus dem Hegau ging auf der Insel durch Maximilian Jeckl nach schöner Vorarbeit von Toni Greco in der 21. Minute in Führung. Zur Pause hatte die HFV-Elf eine hauchdünne Führung inne. Raphael Mayer versenkte den Ball mit einem wuchtigem Kopfball kurz nach der Pause zum 2:0 (48. Minute) ins Tor. Mit dem 3:0 durch Dietmar Roth schien die Partie bereits in der 53. Minute mit dem Hegauer FV einen sicheren Sieger zu haben. Der vierte Streich des Hegauer FV war Markus Müller vorbehalten (60.).

Wenig später kamen Alexander Schneider und Jan Petschko per Doppelwechsel für Müller und Patryk Toth auf Seiten des Hegauer FV ins Spiel (63.). David Blum erzielte in der 70. Minute den Ehrentreffer für die

Frauen-Verbandsliga Knapper Sieg

Hegau. Das **Frauen-Verbandsliga-Team** des Hegauer FV hat einen Riesenschritt in Richtung Klassenerhalt gemacht. Gegen den Tabellenvierten VfB Unzhurst aus der Ortenau stand es zur Halbzeit noch 0:0, ehe die junge HFV-Elf innerhalb von sechs Minuten durch Tore von Vanessa Fechtel (56.), Lena Klaiber (58.) und Julia Hasler (62.) auf 3:0 davonzog. Anstatt für klare Verhältnisse zu sorgen, agierten die Hegauerinnen zu nachlässig, so dass die Gäste nochmal auf 3:2 (72. und 90.) herankamen.

SG Reichenau/R.-Waldsiedlung. Toni Greco war es dann, der kurz vor Ende das 5:1 besorgte und den Hegauer FV weiter von der Aufstiegsrelegation träumen lässt (89.). Die Offensive des Hegauer FV in Schach zu halten, ist kein Zuckerschlecken. Auch die SG Reichenau/R.-Waldsiedlung musste das in diesem Spiel mehrmals feststellen. Bereits 59-mal schlugen die Angreifer des Hegauer FV in dieser Spielzeit zu. Beim kommenden Heimspiel am Ostersonntag, 20. April, um 16.30 Uhr in Welschingen, möchte die Mannschaft den positiven Trend gegen den FC Öhningen-Gaienhofen natürlich fortsetzen.

Das **Herren-Kreisliga-A-Team** des HFV unterlag beim Tabellenführer FC Steißlingen knapp mit 2:1. Lars Sommer brachte die HFV-Elf sogar in Führung (26.), doch der Aufstiegsfavorit setzte sich am Ende knapp durch.

Am kommenden Samstag, 20. April, empfängt der Hegauer FV um 14 Uhr in Welschingen den SC Buchheim-Altheim-Thalheim.

Das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV unterlag im Derby beim SV Mühlhausen knapp mit 4:3. Am Ostersonntag, 16 Uhr, spielt die HFV-Elf in Binningen gegen den FC Wahlwies.

HFV-Frauen-Teams Spieltermine

Hegau. Am Osterwochenende haben beide Frauen-Teams in ihren Ligen spielfrei.

Das Regionalliga-Team ist aber im SBFV-Pokal im Einsatz: Am Gründonnerstag-Abend steht um 20 Uhr das Viertelfinale beim FC Wittlingen auf dem Spielplan.

Sollte die HFV-Elf das Spiel gewinnen, wartet bereits am Ostermontag das Halbfinale: Der Gegner wäre dann der Sieger aus der Begegnung FC Hochrhein gegen Alem. Freiburg-Zähringen, die ebenfalls am Donnerstag ausgetragen wird.



Die Karate-Schwarzgurt-Prüfungen des Karate Teams Hegau fanden am vergangenen Samstag im KaBe-Center in Mühlhausen statt. Geprüft wurden die Ausführung von Karate- und Selbstverteidigungs-Techniken sowie Verhaltensregeln (zum Beispiel wie man sich in Gefahrensituationen und wie gegen Mobbing verhält). Zum Schluss wurden noch die gesamten Techniken an der Pratte beziehungsweise am Schlagpolster gezeigt. Folgende Kampfkunst-Schüler legten die Prüfung zum Schwarzen Gürtel ab: Junior Dan Turtle: Darian Smarada. Junior Dan Ninja: Lea Werkmeister, Marc Baumgartner. Junior Dan Samurai: Annina Gritzke, Leon Honeck, Adrian Teicans Wittmann, Nico Ehinger. Junior Dan Shogun: Bianca Haug, Leon Handloser. 1 Dan: Alva Schutbotz, Adrian Döring, Arve Gruber, Matteo Petrillo. Prüfer: Roland Schellhammer 6 Dan, Christian Scheufler 4 Dan. Das Bild zeigt (stehend von links) Roland Schellhammer, Leon Hobeck, Niko Ehinger, Annina Gritzke, Matteo Petrillo, Arve Gruber, Adrian Döring, Alva Schutbotz und Christian Scheufler sowie (vorne von links) Adrian Teican, Marc Baumgartner, Darian Smarada, Lea Werkmeister, Bianca Haug und Leon Handloser.

Bild: Karate Team Hegau




Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • Engen • 07733/7789
www.fachmarkt-mayer.de

- Pflanztöpfe • Erden • Rindenmulch
- Dünger • Steckzwiebeln • Sämerei

**Werkzeuge - Schrauben - Beschläge -
 Elektro-, Maler- und Gartenzubehör**



Praxis für ganzheitliche Entwicklungsförderung

Physiotherapie für Kinder auf neurophysiol. Grundlage, privat

Säuglingskurse (neuer Start am 3.5.19 und 28.6.19)

Entwicklungsberatung für Säuglinge

Entwicklungsförderung von Kindern
 (bei unklarem und forderndem Verhalten im Säuglings- bis Schulalter)

Kids imPuls – Tanja Böttcher
 Oberer Gießwiesen 24
 78247 Hilzingen
 0173-2184615

»Da steckt viel Herzblut drin«

TV Engen blickte auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück

Engen (rau). Mit dem bewährten Vorstandsteam startet der TV Engen, der 2022 sein 175. Jubiläum feiert, ins neue Vereinsjahr. Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung am vergangenen Donnerstagabend im Foyer der Großsporthalle berichtete die Vorsitzende Marita Kamenzin über die Aktivitäten 2018 und nahm Ehrungen vor.

Der Zuzug nach Engen macht sich auch beim größten Verein der Stadt bemerkbar: 106 Mitglieder hat der Turnverein dazu gewonnen und zählt derzeit 1.353 Mitglieder. Zu den aktivsten Sportlern zählen die Leichtathleten, die unterschiedliche Wettkämpfe - auch auf Bundesebene - erfolgreich besucht hatten. Ein Highlight war das »Stabhochsprungmeeting« im Mai. Eine besondere Anerkennung erfahren die Engener Sportler alljährlich bei der Sportlerehrung: »Es konnten immerhin 18 Athleten der Abteilung Leichtathletik für ihre Erfolge auf süddeutscher, badischer, baden-württembergischer oder gar deutscher Ebene geehrt werden«, so Kamenzin. Die Handball-Damenmannschaft habe einen Anerkennungspreis erhalten. Ein Dauerbrenner ist auch das Sportabzeichen, von dem Bürgermeister Johannes Moser 97 vergeben konnte. Auch der Ballsport erfreut sich nach dem Bericht der Vorsitzenden ungebrochener Beliebtheit: Die Damenhandballer wurden Vizemeister im Pokalfinale, die Faustballer glänzen mit ihrem internationalen Termin und die Volleyballer, deren Mitgliederzahl gewachsen sei, seien regelmäßig bei den Schwarzwald-Bodensee-Landesliga-Turnieren vertreten.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt ist beim TV Engen der Turnsport. Neben dem Spitzensport der Sparte, in dem die jungen Geräteturnerinnen



Starkes Team für den Vereinssport: Der Vorstand des TV Engen mit Katrin Heitzmann, Sandra Mast, Marita Kamenzin, Sandra Frey, Florian Bohnert und Andrea Steiner. Bild: Rauser

Einzel- und Mannschaftswettkämpfe im Gau bestreiten, liegt dem Verein die Förderung des turnfreudigen Nachwuchses im Breitensport am Herzen. So wurde im Sommer die Veranstaltung »Spiel und Spaß für Turnzwerge« des Gaus mit 170 Kindern ausgerichtet und auch die Angebote beim Ferienprogramm. Bei der VR-Talentiade sichtete die Abteilung Leichtathletik nach begabten Viert- und Fünftklässlern. Die Auflage 2019 fand vor zwei Wochen statt. Talentierte Turnkinder aus den Grundschulangeboten

durften sich beim Gaukinderturnfest messen. Auch im Stadtleben ist der Turnverein verankert: Der »Circus Casanietto« begeistert beim Altstadtfest die Zuschauer. »Auch 2019 werden wir auf dem Marienplatz vertreten sein«, kündigte Marita Kamenzin an.

Unter dem Motto »Helden der Kindheit« fand das Jahresabschlussturnen statt, an dem die zahlreichen Gruppen ihr Können zeigen konnten. 41 Übungsleiter und Helfer mit 24 Gruppenangeboten im Kinder- und Jugendbereich sowie 23 Übungsleiter für 24 Angebote im Erwachsenenbereich hat der Turnverein. Dazu gehören neue Angebote wie »Strong by Zumba« und »Klassiker« wie »Fit & Gesund plus/minus 50, 65 oder 75«. Ob Handball-AG für Schüler, Turnen für Krabbel- und sogar Kindergartenkinder - der Verein hat für jedes Alter Angebote parat. Um die Sportangebote weiterhin auszubauen, werde der TV Engen eng mit der Stadt beim Bau der neuen Halle zusammenarbeiten. »Wir hoffen, dass unse-

re Ausstattungswünsche von der Stadt realisiert werden können«, so Kamenzin. Für die Leichtathleten werde vom Verein eine Einstichmöglichkeit für das Stabhochsprungtraining im Winter in der Großsporthalle geprüft.

Die Vorsitzende dankte allen Helfern, Übungsleitern und Trainern für ihre Unterstützung.

Bürgermeister Johannes Moser, der nach dem Kassenbericht durch Sandra Frey auch die von den Kassenprüfern empfohlene Entlastung vornahm, überbrachte Dank und Grüße der Verwaltung und des Gemeinderats. Man könne nur staunen, was dieser Verein auf die Beine stelle: »Die Sportlerehrung zeigt: Sie können die Kinder halten und es tut ihnen gut, in der Gemeinschaft eines Vereins aufzuwachsen«, so Moser. In diesem Verein stecke viel Herzblut drin. Neben der neuen Halle stünden weitere Investitionen an, etwa die Tartanbahn. »Das zeigt, dass wir im Gemeinderat viel für den Verein übrig haben«.

Ehrungen

Für zehnjährige Mitgliedschaft (Silberne Ehrennadel) wurden Sandra Mast, Kirsten Möller-Becker, Uwe Herz und Maximilian Raichle geehrt. Die Ehrennadel in Gold (25 Jahre) erhielten Helga Graf, Friederike Harter und Angela Sigwart. Die zweite Ehrennadel in Gold (40 Jahre) erhielt Gertraud Schick, und die dritte Ehrennadel in Gold (50 Jahre) ging an Maria Straub. Vom Hegau-Bodensee-Turngau beziehungsweise vom Badischen Turnbund wurden die Übungsleiter und/oder Funktionäre Kathrin Boppele und Uwe Herz für zehnjähriges, Christiane Schlenker und Petra Gessler für 15-jähriges und Gudrun Dor, Beatrix Meier und Anita Herzig für 25-jähriges Wirken geehrt. Die Ehrung fand bereits am 30. März in Welschingen statt.

Zeig', was in dir steckt

**Sportabzeichen-Saison
beim TV Engen startet am 2. Mai**

Engen. Am Donnerstag, 2. Mai, um 18 Uhr, startet der TV Engen in die neue Sportabzeichen-Saison. Mit Ausnahme des ersten Termins wird wöchentlich donnerstags im Hegaustadion trainiert. Um zunächst an der Grundfitness zu arbeiten, treffen sich alle Interessierten am 2. Mai beim Trimm-Dich Pfad (von Engen in Fahrtrichtung Bittelbrunn - hinter der Autobahnunterführung linksseitig).

Beim Sportabzeichen müssen die Leistungen in vier Kategorien erbracht werden: Ausdauer, Koordination, Schnelligkeit und Kraft. In jeder dieser Kategorien hat man individuell die Wahl zwischen unterschiedlichen Sportarten. Beispielsweise kann man im Bereich Ausdauer die Leistung im Laufen, Schwimmen, Nordic Walking oder Radfahren erbringen. Da das Leistungsvermögen je

nach Alter und Geschlecht unterschiedlich ist, gibt es für jede Disziplin angepasste Werte zum Erreichen von Bronze, Silber oder Gold.

Neben dem Spaß am gemeinsamen Sport ist das Schöne am Sportabzeichen, dass jede(r) ab einem Alter von sechs Jahren kostenlos teilnehmen kann. Aufgrund der Differenzierung in Disziplinen und Altersstufen eignet es sich für Familien ebenso wie für Einzelstarter oder Firmengruppen. Es besteht auch die Möglichkeit, Sportarten wie Hochsprung oder Schleuderball, Kugelstoßen und Weitere auszuprobieren.

Das Training findet wöchentlich unter Anleitung statt; der Einstieg während der laufenden Saison ist möglich.

Weitere Informationen unter www.tv-engen.de und www.deutsches-sportabzeichen.de.

Zum Abschluss noch ein hoher Sieg

**RSV beendet Tischtennis-Saison
auf fünftem Tabellenplatz**

Neuhausen. Am letzten Spieltag der Tischtennis-Bezirksklasse konnte sich der RSV Neuhausen deutlich mit 9:2 gegen die SpVgg F.A.L. durchsetzen. Der RSV ging wie so oft in der Rückrunde mit einer 2:1-Führung aus den Eingangsdoppeln. Im vorderen Paarkreuz durften A. Schafhüttele und Rathfelder zweimal an die Tischtennisplatte. Beide gewannen ihre Einzel jeweils mit souveränen 3:0-Siegen gegen Pfeiffer und Tartaro. Auch im mittleren Paarkreuz blieben die Neuhauser ohne Satzverlust. U. Schafhüttele bezwang Weiß mit 3:0 und dasselbe Ergebnis sicherte sich Schrott gegen Lofner.

Im hinteren Paarkreuz konnte dann auch der Gast punkten. Erst bezwang M. Schafhüttele seinen Gegenspieler Glöser mit 3:1. Walz hingegen musste sich mit 0:3 gegen Waizmann

geschlagen geben. In einem überzeugenden Tischtennis-spiel ging auch der deutliche 9:2-Sieg in Ordnung. Aufgrund der starken Rückrunde konnte der RSV Neuhausen die Saison auf dem fünften Tabellenplatz beenden.

Von den 18 Spielen ging der RSV zehnmal als Sieger vom Tisch. Der RSV Neuhausen gratuliert dem TTC Mühlhausen zur Meisterschaft und dem RV Bittelbrunn zum zweiten Platz und somit zum Aufstieg in die Bezirksliga.

Bevor die Tischtennisabteilung des RSV Neuhausen nun in die Sommerpause geht, steht am 26. und 27. April die diesjährige Schrottsammlung in Neuhausen an. Start wird dabei am 26. April um 16 Uhr sein.

Hierzu kommen noch genauere Infos als Hauswurf-sendung.



Glückliche Gesichter gab es bei der Siegerehrung der Talentiade: (von links) Luzia Herzig und Thomas Maier sowie auf dem Treppchen Stella Hartlich (Grundschule Engen), Maike Mauch (Grundschule Welschingen) und Amy Müller (Grundschule Welschingen). Bild: privat

Leichtathletik-Fest der Viert- und Fünftklässler

**Gelungener VR-Tag
des Talents im Hegaustadion**

Engen. Eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Gymnasium Engen und dem Turnverein Engen ermöglichte ein wieder gelungenes gemeinsames Sportfest, die VR-Talentiade, die in mehreren Sportarten von den Volks- und Raiffeisenbanken landesweit gefördert wird. Die über 50 Viertklässler aus Engen, Welschingen, Bodman, Winterspüren und Blumberg und weitere 60 Fünftklässler des Gymnasiums Engen wetteiferten in sechs leichtathletischen Disziplinen im Hegaustadion um Sekunden, Weite und Punkte und ermittelten ihre Sieger in der Einzel- und Mannschaftswertung.

Ein bewährtes Organisationsteam ermöglichte vom Aufbau über die Durchführung bis hin zur Auswertung einen reibungslosen Ablauf. Die Disziplinen bestanden aus einem Lichtschrankenlauf, Heulerballwurf, Weitsprung über ein Hindernis in Zonen, Hürdenlauf und dem abschließenden Staffellauf.

Die Siegerehrung führten Thomas Maier als Vertreter der Stadt Engen und Romy Richter von der Volksbank Engen durch.

Die beste Grundschulmannschaft bescherte ihrer Schule einen Gutschein über 100

Euro, mit dem Sportgeräte angeschafft werden können. Hier gewann die Grundschule Engen knapp vor Welschingen und Winterspüren. In der Einzelwertung gab es folgende Ergebnisse: Jungen, Jahrgang 2008: 1. Aykut Demirkiran (Engen), 2. Emanuelle Perotta (Welschingen), 3. Maxwell Braun (Engen). Jungen 2009: 1. Quentin Boesen (Bodman), 2. Jan Sprenger (Engen), 3. Timo Imberger (Welschingen) und Leandor Renna (Bodmann). Mädchen 2009: 1. Alana Zanger (Engen), 2. Andrea Gunnesch (Winterspüren), 3. Lesly Valdez de Leon (Welschingen). Mädchen 2009: 1. Maike Mauch (Welschingen), 2. Stella Hartlich (Engen), 3. Amy Müller (Welschingen). Beim Gymnasium Engen gab es folgende Ergebnisse: Mädchen: 1. Laeticia Tyla, 2. Jara Banka, 3. Eileen Teubert. Jungen: 1. Daniel Schloßmann, 2. Toni Kohler, 3. Johannes Dekorsy.

Jeder Wettkämpfer erhielt eine Urkunde und ein Geschenk. Die jeweils besten drei Grundschüler erhielten ein T-Shirt und eine Einladung zum Badischen Endkampf, bei dem sich die besten Grundschüler aus ganz Baden messen werden.

Von Übungsleitern und Programm begeistert

Jahreshauptversammlung der TG-Jugend war gut besucht

Welschingen. Am 5. April fand im Rathaus in Welschingen die Jahreshauptversammlung der Jugend der TG Welschingen statt. Es waren zahlreiche Kinder und Jugendliche, aber auch interessierte Übungsleiter und Vorstandsmitglieder anwesend. Nach einer kurzen Begrüßung zeigten Sabrina Foos und Christin Artinger die vielen sportlichen Höhepunkte, Erfolge und Veranstaltungen auf. Der Bericht zeigte, wie abwechslungsreich und spannend das Jahr 2018 bei allen Nachwuchsturnern der TG Welschingen war. Vor allem vom Jugendausflug in den Europapark Rust waren die Kinder und Jugendlichen begeistert.

Die Kinder und Jugendlichen erwähnten in der Versammlung nur Positives über die Übungsstunden und ihre Übungsleiter, die es verstehen, die Nachwuchsturner Woche

für Woche zu begeistern und zu motivieren.

Auch die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2019 wurden seitens der Jugendleitung vorgestellt, und es wurden schon einmal Wünsche und Ausflugsziele der Kinder und Jugendlichen für den Jugendausflug 2019 gesammelt. Wie alle zwei Jahre standen bei der Jugendversammlung die Wahlen der Jugendleitungen an. Sabrina Foos und Christin Artinger stellten sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung. Einstimmig wurden sie für weitere zwei Jahre als Jugendleiterinnen gewählt und freuten sich sehr über das Vertrauen aller Anwesenden.

Mit einem anschließenden Kinonachmittag mit dem Film »Phantastische Tierwesen - und wo sie zu finden sind« sowie leckerer Pizza und Popcorn fand die Versammlung einen gelungenen Ausklang.



Zahlreiche Kinder und Jugendliche besuchten die Jahreshauptversammlung der Jugend der TG Welschingen. Bild: TG Welschingen

Erste Hürde genommen

Abnahme des Sportabzeichens bei der TG Welschingen

Welschingen. Mit einer kleinen, aber voll motivierten Kindergruppe wurden bei der TG Welschingen die ersten Disziplinen in den Kategorien Kraft und Koordination bei der Abnahme des Sportabzeichens absolviert. Seit Anfang März befinden sich die jungen Sportler im gezielten Training für die einzelnen Disziplinen. Die Begeisterung war den Kindern sichtlich anzumerken, als sie erfuhren, dass sie nach gezeigter Leistung die höchste Kategorie erzielt haben. Besonders beeindruckend waren 110 Seilsprünge eines Neunjährigen, der dies bravourös meisterte. Nach einer kurzen Osterpause geht es ab 8. Mai mit dem gezielten Training weiter, um sich auf die beiden letzten Disziplinen (Ausdauer und Schnelligkeit) vorzubereiten. Die Ab-

nahme hierzu findet am 22. Mai im Engener Stadion statt.

Auch die **Erwachsenen** starteten erfolgreich in die erste Abnahme für das Sportabzeichen. Hier stand das Nordic Walking auf dem Programm. Bei idealen Bedingungen erreichten alle Sportler ihr gestecktes Ziel. Ob bei den jungen oder den erfahrenen Sportlern, der Teamgeist war immer zu spüren. In der Gemeinschaft macht es eben richtig Spaß, sich gegenseitig anzufeuern und dann die Belohnung über die gebrachte Leistung zu erhalten. Der Slogan der TG: »Mach mit, sei dabei«.

Weitere Details bezüglich des Trainings und der Abnahme des Sportabzeichens sind auf der Homepage des TG Welschingen unter www.tgwelschingen.de zu finden.



Viel Eifer und Motivation zeigen die Kinder derzeit beim Sportabzeichentraining der TG Welschingen. Die ersten Disziplinen wurden schon abgenommen. Bild: TG Welschingen

Schnell, schneller, Stadtwerke.
Jetzt mit bis zu 200 Mbit/s!*

*Inkl. top
Konditionen,
persönlicher
Beratung
und Service
vor Ort.



STADTWERKE
ENGEN

Erfahren Sie mehr über unser superschnelles Internet. Frau Karina Händel ist für Sie da: (0 77 33) 94 80-18 oder k.haendel@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Hegau-Bodensee-Turngaus, die von der TG Welschingen ausgerichtet wurde, trat auch die Tanzgruppe »Dreaming Life« auf und sorgte mit Hebefiguren und synchronen Tanzschritten für begeisterten Applaus.

Bild: TG Welschingen

Fitness- und Gesundheitskurse

Angebote der TG Welschingen nach den Osterferien

Welschingen. Folgende Fitness- und Gesundheitskurse der TG Welschingen beginnen wieder nach den Osterferien: **Yoga:** Beginn: Dienstag, 30. April, um 17.15 Uhr und um 18.30 Uhr im Bürgerhaus in Ansfingen. Mit Atemübungen, Yogastellungen, Meditation und Entspannung wird das innere Gleichgewicht gestärkt und das Wohlbefinden steigert sich. **Bauch-Beine-Po-Gymnastik,** der ganze Körper wird gezielt und wirkungsvoll gekräftigt und gestrafft. Kursbeginn am Donnerstag, 2. Mai, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. **ZUMBA®Fitness-Morgenkurs:** Beginn: Freitag, 3. Mai, um 8.30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen. Eine Kombination aus klassischem Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen

und fetziger Musik. **Rücken stärken:** Beginn am Mittwoch, 8. Mai, um 19 Uhr im Bürgerhaus in Ansfingen. Hier steht die Kräftigung und Stärkung des Rückens im Vordergrund. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden und Fehlhaltungen im (Arbeits-)Alltag vorzubeugen.

Der Kurs **Fit-Mix** beginnt wieder ab Mittwoch, 8. Mai, um 20 Uhr im Bürgerhaus in Ansfingen. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen sind der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining.

Fragen oder Anmeldung zu allen Kursen in der TG-Geschäftsstelle unter Tel. 07733/504717 oder tgwelschingen@hegaudata.de.

Weitere Informationen auch auf der Homepage der TG Welschingen unter www.tgwelschingen.de.

50 Jahre TG Welschingen

Jubilar richtete Jahreshauptversammlung des HBTG aus

Welschingen. Anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums erhielt die TG Welschingen den Zuschlag für die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung des Hegau-Bodensee-Turngaus (HBTG). Mit rund 120 Teilnehmern aus den dem HBTG angehörenden Vereinen war die Versammlung, trotz strahlenden Frühlingwetters, gut besucht. Zur Eröffnung der Versammlung spielte der Musikverein Welschingen unter der Leitung von Patrick Allweiler. Dies zeigt ein sehr positives Bild über das Miteinander unter den Welschinger Vereinen. Zur Auflockerung in der Pause führte die Tanzgruppe »Dreaming life« der TG Welschingen unter der Leitung von Sabrina Foos ihren aktuellen Tanz auf und sorgte mit Hebefiguren und synchronen Tanzschritten für reichlich Applaus.

Nach den Berichten aus den Abteilungen, dem Kassenbericht und den Ehrungen standen beim HBTG Neuwahlen an. Der Vorsitzende Thomas Möller wurde mit großem Dank aus seinem Amt verabschiedet.

Als neue Vorsitzende konnte Hede Gesine Elsing, aktuell auch Vorsitzende des Turn- und Sportvereins Hödingen 1966, gewonnen werden.

Die TG Welschingen ehrte anlässlich ihres 50. Jubiläums eine große Anzahl langjähriger Übungsleiter und Vorstandsmitglieder, die sich seit vielen Jahren aktiv in der Vereinsarbeit engagieren. Die **Gauehrendnadel in Silber** (für zehn

Jahre aktive Mitarbeit und Tätigkeit im Verein) erhielten: Tanja Klöpfer, Isabell Hupfeld und Lara Baumgärtel. Die **Gauehrendnadel in Gold** (für 15 Jahre aktive Mitarbeit und Tätigkeit im Verein) ging an: Karin Disch, Dirk Rothweiler, Angelika Wikenhauser, Claudia Glavan-Storch, Simone Keller und Manuela Dreher. Die **Ehrendnadel des Deutschen Turner-Bundes** in Bronze (für 20 Jahre aktive Mitarbeit und Tätigkeit im Verein) erhielten: Heike Bezikofer, Andrea Born, Martha Mattutis-Nutz und Milca Pedemonte. Mit der **Goldenen Verdienstplakette** des Badischen Turner-Bundes (für 25 Jahre aktive Mitarbeit und Tätigkeit im Verein) wurden Irmgard Mutschall, Ingrid Riede und Rosmarie Wenger ausgezeichnet.

Die Jahreshauptversammlung des Hegau-Bodensee-Turngaus stellte den Auftakt für die kommenden Festivitäten im Jubiläumsjahr der TG Welschingen dar. So ist eine weitere Veranstaltung der große Sporttag der TG Welschingen am 30. Juni rund um die Hohenhewenhalle, die mit sportlichen Aktivitäten wie einem »Bubble-Soccer-Turnier« und einer großen »Bungy-Run-Bahn« viel Spaß und Aktion verspricht.

Mit Freude blickt die TG Welschingen auf 50 spannende, sport- und erfolgreiche Jahre zurück und lädt herzlich zum großen Sporttag ein, an dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

TG Welschingen - Pilateskurs

Beginn erst ab 7. Mai

Welschingen. Der geplante Beginn des Zehner-Pilateskurses (30. April) muss aufgrund eines terminlichen Engpasses auf Dienstag, 7. Mai, um 9 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen, verschoben werden.

FFW Mühlhausen-Ehingen

Traditionelles Osterfeuer

Hegau. Die Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen-Ehingen lädt alle Interessierten am Ostersonntag, 21. April, ab 18 Uhr zu ihrem neunten traditionellen Osterfeuer am »Alten Sportplatz« in Mühlhausen ein.



Für die kommenden zwei Jahre wurden (von links) Bettina Speck (Kassierin), Edgar Pabst (Beirat), Katrin Speck (Führungsteam), Patrick Speck (Beirat), Andrea Winterhalder (Beirätin), Gerold Bayer (1. Ansprechpartner Führungsteam) und Diana Kämmer (Führungsteam) gewählt. Bild: MV Zimmerholz

Spagat zwischen High-Heels und Gummistiefeln

Revue »Damenwahl«
am 25. April im Singener Bürgersaal

Hegau. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Stimmrechts für Frauen hat der Hegau-Geschichtsverein die Frauentheatergruppe »Rolle vorwärts« aus dem Raum Meßkirch am Donnerstag, 25. April, um 20 Uhr zu einem Gastspiel ihrer Revue »Damenwahl« in den Bürgersaal des Rathauses Singen eingeladen. Karten zu 10 Euro sind über den Hegau-Geschichtsverein, Tel. 07731/85-239 oder info@hegau-geschichtsverein.de, oder an der Abendkasse erhältlich.

Die zwölf Frauen der Theatergruppe »Rolle Vorwärts« zeigen in ihrem Stück »Damen-

wahl - Eine Revue«, wie sich das Selbstverständnis der Frauen bis heute entwickelt und verändert hat. Thema ist dabei auch Sinn und Unsinn der Gleichberechtigung.

Humorvoll, manchmal auch nachdenklich, und noch immer selbst erstaunt über die vielfältigen Erwartungen an die Frau, nehmen die Spielerinnen das Publikum mit auf den weiten Weg der Selbstbestimmung, der gepflastert ist mit etlichen Hindernissen. Ist der Spagat der Frauen zwischen High-Heels und Gummistiefeln, zwischen »Prinzessinnenseinwollen« und »Emanzenseinsollen« gelungen?

Körbeltaalhalle Büßlingen Gemeinschafts- konzert

Hegau. Der Musikverein »Harmonie« Büßlingen und der Männergesangsverein »Liederkrantz 1860« Büßlingen laden am Ostersonntag, 21. April, um 19.30 Uhr zu einem Gemeinschaftskonzert mit einem abwechslungsreichen Programm verschiedener Musik- und Gesangsrichtungen in die Körbeltaalhalle in Büßlingen ein.

Viele Auftritte und Proben im vergangenen Jahr

Musikverein Zimmerholz zog Bilanz

Zimmerholz. Gerold Bayer freute sich über eine ordentlich besuchte Generalversammlung, zu der er Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin, die Leiterin der Musikschule Engen, Esther Meiers, sowie Mitglieder und Freunde des Vereins begrüßen konnte. Mit 60 Proben und über 20 Auftritten konnten die MusikerInnen des Musikvereins Zimmerholz auf ein überaus aktives Jahr 2018 zurückblicken. Die intensive Probenaktivität war den beiden Konzerten im Frühjahr in Schlatt am Randen und dem eigenen Konzert im Herbst im Bürgerhaus zusammen mit dem Kirchenchor geschuldet.

Dirigent Klaus-Dieter Speck gab einen Rückblick auf die vielseitigen Auftritte und bedankte sich bei seinen Aktiven für die gute Zusammenarbeit. Der Probenbesuch war mit 67 Prozent ähnlich wie im letzten Jahr. Wunsch eines jeden Dirigenten für die Zukunft ist natürlich eine Steigerung. Die besten Probenbesucher waren Diana Kämmer, Gerold Bayer und Lena Speck.

In diesem Jahr stehen mehrere Aktive zur Ehrung für langjährige aktive Tätigkeit an. Diese Ehrungen sollen im Rahmen eines Konzertes im Herbst erfolgen.

Gerold Bayer erläuterte im Tätigkeitsbericht des Führungsteams die Eckpunkte der Vereinsarbeit im abgelaufenen Jahr. Er blickt zuversichtlich in die Zukunft des Vereins, zumal es seit 2016 die Zusammenarbeit mit der Musikschule Engen gibt, die nun erste Früchte trägt. Bayer wird nicht müde, regelmäßig an Interessierte die Bitte zu stellen, die Kapelle aktiv zu unterstützen, gerne auch erst einmal reinzuschnuppern. Simon Bayer berichtete aus seinem Protokoll über die Be-

schlüsse in den Vorstandssitzungen. Finanziell musste Kassierin Bettina Speck leider von einem Verlust berichten, was aber in erster Linie durch Beschaffungen zu begründen war.

Teile der Vorstandschaft wurden neu gewählt. Klaus-Dieter Speck und Thomas Abrell wurden mit einem herzlichen Dankeschön für die mehrjährige Tätigkeit in der Vorstandschaft verabschiedet. Für diese rücken nun Katrin Speck und Patrick Speck nach. Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin führte die Entlastung der Vorstandschaft sowie die Wahlen durch. Er lobte die Aktivitäten des Vereins, zollte Respekt für die vielen Termine und verwies auf die Wichtigkeit des Musikvereins als örtlicher Kulturträger. Zum Schluss brachten auch die Vertreter der örtlichen Vereine ihren Dank für die gute und problemlose Zusammenarbeit untereinander zum Ausdruck.

Auftritte und Veranstaltungen: 1. Mai Waldfest in Stetten, 7. Juni Dämmerchoppen, 23. Juni Frühschoppen Längenrieder Hof, 13. Juli Jubiläum Stadtwerke, 11. August Bockbierfest Kappelrodeck, 24. August Epfelkuächäfescht.

Musikverein Zimmerholz

Führungsteam: erster Ansprechpartner Gerold Bayer, Clivia Ley, Diana Kämmer und Katrin Speck; **Schriftführer:** Simon Bayer; **Kassierin:** Bettina Speck; **Zeugwart:** Heike Schäuble; **Notenwarte:** Lena Speck und Leonie Winterhalder; **Beiräte:** Edgar Pabst, Andrea Winterhalder und Patrick Speck.

**STADTWERKE
ENGEN**

Die ganze Welt zu
Gast in Engen:

Unser **Breitbandkabelnetz** sorgt bequem für eine vielfältige Auswahl an Radio- und TV-Programmen.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Wie schützt man sich vor Trickdieben?

Aufschlussreicher Vortrag beim VdK Oberer Hegau

Hegau. »Wie schütze ich mich vor Neppern, Schleppern, Bauernfängern?«, lautete das Thema des Stammtisches des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau am 3. April im Gasthaus »Löwen« in Mühlhausen-Ehingen. Zu dem Vortrag konnte der Vorsitzende Manfred Flegler circa 40 interessierte Teilnehmer begrüßen. Ganz besonders hieß Flegler Hauptkommissarin Heidrun Angele vom Polizeipräsidium Konstanz willkommen.

In einer eineinhalbstündigen Power-Point-Präsentation referierte sie darüber, wie man sich vor Betrügern und Trickdieben schützt.

Das Ziel des Vortrags ist eine Information für alle, ganz besonders aber für Senioren, die circa 25 Prozent der Bevölke-

rung ausmachen. Hauptkommissarin Angele erklärte anschaulich, wie Täter und Betrüger es schaffen, ältere Menschen am Telefon oder auch an der Haustüre zu verunsichern und zu verängstigen. An nachvollziehbaren Beispielen erklärte sie auch die Vorgehensweise der Betrüger und gab Tipps für die Sicherheit.

Zum Abschluss sprach Manfred Flegler seinen Dank an Heidrun Angele für ihre aufklärende Präsentation aus sowie an die Gäste für ihr reges Interesse und wies auf einen weiteren Stammtisch des VdK-Ortsverbands im Oktober hin mit dem Thema Einbruchsschutz und Einbruchssicherung. Anschließend hatten die Gäste noch die Möglichkeit, Fragen an Heidrun Angele zu stellen.



Beim Stammtisch des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau informierte Hauptkommissarin Heidrun Angele auf Einladung des Ortsverbandsvorsitzenden Manfred Flegler (links), wie man sich vor Neppern, Schleppern, Trickdieben und Betrügern schützen kann. Kontakt: Manfred Flegler, Tel. 07733/1048 oder ov-oberer-hegau@vdk.de, Web: www.vdk.de/ov-oberer-hegau.

Bild: VdK-Ortsverband

Flughafentransfer

Kranken-Fahrten

Dialyse-Fahrten

Bestrahlungs-Fahrten

Chemo-Fahrten

Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

**Hegau
Taxi Engen**

0 77 33 / 999 88 44

Tag und Nacht

info@hegau-taxi.de

Bei uns ist Herz Trumpf!



Altenpflegeheim

St. Hildegard

Sozialstation

Hegau-West

Tagespflege

St. Martin

Cura Caritas

meine-karriere.cura-caritas.de

*Das Leben endet, die Liebe nicht. Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in eurem Herzen. Habe ich dort eine Bleibe
gefunden, lebe ich in euch weiter.*

Wir wollen nicht trauern, dass wir dich verloren haben,
sondern dankbar sein, dass wir dich gehabt haben.

So nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwester und Oma.

Christa Friedrich

geb. Sippel

• 26.12.1934

† 13.04.2019

Traueradresse:
Rebengasse 17
78234 Engen

In tiefer Trauer
Richard, Maria und Malina
Karin und Roswitha
sowie alle Angehörigen und Freunde

Trauerfeier am Donnerstag, den 18.04.2019, um 14.00 Uhr in der Kirche in
Welschingen, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in
Welschingen.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.

Standesamt Engen

Monat März 2019

Eheschließungen

28.03.2019 Melanie Emma Pompiati geb. Weißhaar und
Sebastian de Rossi, Uhlandstraße 10, Engen

Sterbefälle

26.02.2019 Gerhard Finus, Unterdorfstraße 26, Tengen

26.02.2019 Maria Eulalia Wikenhauser geb. Hohlwegler,
Gartenstraße 6, Engen

03.03.2019 Friedrich Josef Schnebelt, Ostlandstraße 49, Engen

12.03.2019 Siegfried Schmalenberger, Im Baumgarten 10,
Engen

13.03.2019 Hilda Roll geb. Haas, Ludwig-Finckh-Straße 2 A,
Engen

14.03.2019 Johann Erich Alois Rauch, Hewenstraße 21, Engen

16.03.2019 Klara Rath geb. Gaissmeyer, Im Baumgarten 9,
Engen

22.03.2019 Leo Johann Schacher, Widumstraße 29, Eigeltingen

23.03.2019 Ilse Maria Lohrer geb. Kettmer, Alemannen-
straße 51, Geisingen

25.03.2019 Horst Günther Kederer, Theodor-Storm-Straße 4,
Engen

Zwei weitere Sterbefälle

STEINSTOCKER
QUALITÄT IST UNVERGÄNGLICH
Grabmale & Naturstein



Friedrich-List-Str. 11
78234 Engen-Welschingen
am Kreisverkehr, Tel. 07733/5424

Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**
Ballenbergstraße 7 • Engen
Telefon 0 77 33 / 14 52
Auch Hausbesuche

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz Beratung zum Thema Pflege

Hegau. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegestützpunkts im Landkreis Konstanz beraten und informieren Pflegebedürftige sowie deren Angehörige kostenlos und neutral zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Neben Informationen rund um gesetzliche Leistungen der Pflegeversicherung erhalten Rat- und Hilfesuchende zusätzlich Auskünfte über regionale Versorgungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen.

Die Beratung kann telefonisch, wohnortnah in Gemeindepächstunden oder auf Wunsch auch zu Hause stattfinden.

Ansprechpartner: Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz - Hauptstelle Landratsamt Konstanz, Dienstgebäude Scheffelstraße 15, Radolfzell, Tel. 07531/800-2608, 07531/800-2626, 07531/800-2673. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie Freitag 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18.30 Uhr (nur telefonisch).

Weitere Informationen unter www.pflegestuetzpunkt-konstanz.de.

Für Menschen mit Behinderung Landkreis bietet Anlaufstelle

Hegau. Der Landkreis Konstanz unterhält eine Anlaufstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige.

Die Sprechzeiten sind jeden ersten Dienstag im Monat von 9:30 bis 11:30 Uhr im Amt für Gesundheit und Versorgung, Scheffelstraße 15, Radolfzell (Zimmer 5151, zweites Obergeschoss) und jeden dritten Dienstag im Monat von 9:30 bis 11:30 Uhr im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, Konstanz (Zimmer B 134).

Die nächste Sprechstunde findet am 7. Mai in Radolfzell statt.



Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 · 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen

Tel. 07733 97230 · Fax 97231

info-kommunal@t-online.de

Barrierefreier Kircheneingang in Planung

Kirchenbauförderverein engagiert sich weiterhin intensiv

Engen (eb/her). Zur Mitgliederversammlung des »Baufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen« (BFV) am 21. März konnte die Vorsitzende Gabi Schupp neben Vorstands- und Vereinsmitgliedern auch Pfarrer Matthias Zimmermann im Franziskusaal begrüßen. Aus dem Bericht von Schriftführerin Rosa Post über die Aktivitäten in den Jahren 2017 und 2018 ging hervor, dass der Bauförderverein seine Aufgaben nicht nur in der materiellen Unterstützung und Erhaltung der katholischen Stadtkirche, dem Wahrzeichen Engens, sieht, sondern sich auch die ideelle Förderung auf seine Fahnen geschrieben hat.

Aus dieser Verpflichtung heraus habe sich die Vorstandschaft die Aufgabe gestellt, nicht nur die bereits ausliegenden kleinen Kirchen- beziehungsweise Krippenführer zu entwickeln, sondern auch einen Kirchenführer zu kreieren, der sich von den herkömmlichen Kirchenführern unterscheidet, so Rosa Post. Die Vorstandschaft habe in den vergangenen zwei Jahren am Weihnachts- und Ostermarkt mit einem Café im Franziskusaal teilgenommen. Der daraus erwirtschaftete Erlös fließe zu 100 Prozent auf das Konto des Baufördervereins. Beteiligt ist der BFV auch am »Tag des offenen Denkmals« durch die Schriftführerin. Da hier immer wieder die Nachfrage nach dem Fotobuch (Dokumentation der Renovierungsphase) aufkomme, sei dieses in einer kleinen Auflage noch einmal aufgelegt worden, berichtete Rosa Post.

Abschlägig beschieden habe der BFV das Angebot zur Übernahme der Spitalkirche, die zum Spitalfond des Hegauklinikums gehört, da die Pflege der Spitalkirche nicht in der Satzung verankert sei, so die

Schriftführerin. Kassenführerin Margrit Heuser informierte, dass der BFV bisher 135.000 Euro auf das Konto des Darlehensfonds der Erzdiözese überwiesen habe. Bei einem aktuellen Kassenstand von 22.333,94 Euro habe der Verein seit seiner Gründung im Jahr 2011 also 157.333,94 Euro erwirtschaftet.

Aktuell hat der BFV 81 Mitglieder. Neue Mitglieder sind stets willkommen, zumal das nächste Projekt, die Finanzierung eines barrierefreien Eingangs in die Stadtkirche, bereits in Planung ist.

Pfarrer Zimmermann leitete im Anschluss die Entlastung der Kassenführerin und der Vorstandschaft sowie die Neuwahlen. Da sämtliche Vorstandsmitglieder sich unter Beibehalt ihrer jetzigen Ämter für weitere vier Jahre zur Wahl stellten, konnte die Wahl offen durchgeführt werden. Die **Vorstandschaft** wurde einstimmig wiedergewählt: Vorsitzende: Gabriele Schupp, Stellvertreter: Gerhard Steiner, Kassenführerin: Margrit Heuser, Schriftführerin: Rosa Post, Beisitzer: Wolfgang Hess, Jürgen Waldschütz und Matthias Werner, Vertreterin des Pfarrergemeinderates: Gabriele Broszio.

Pfarrer Matthias Zimmermann bedankte sich bei der Vorstandschaft mit »Engener« Tulpen für die geleistete Arbeit und brachte seine Freude auf weitere vier Jahre der Zusammenarbeit zum Ausdruck. Zudem stellte Zimmermann den Plan für den barrierefreien Eingang zur Stadtkirche vor. Einhellig äußerten die Anwesenden die Meinung, dass mit dieser Lösung ein guter Weg gefunden wurde, barrierefrei in die Kirche zu gelangen. Der Bauförderverein wird dieses Vorhaben finanziell unterstützen.



Auch beim Oster- und beim Weihnachtsmarkt engagieren sich die fleißigen Mitglieder des »Baufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen« seit Jahren und bewirten im katholischen Pfarrhaus mit Kuchen, Torten und Kaffee.
Bild: Hering

Kar- und Ostertage für Familien

Angebote in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau

Engen. Die Kar- und Ostertage sind die zentralen Tage des christlichen Glaubens, in denen die Christen Schritt für Schritt den Weg Jesu von seinem Einzug in Jerusalem über sein Sterben bis hin zu seiner Auferstehung an Ostern miteinander feiern. Damit Familien aus der Seelsorgeeinheit gemeinsam diese Tage feiern können, gibt es dafür besondere Gottesdienste, zu denen auch alle anderen Mitchristen eingeladen sind.

Am vergangenen Palmsonntag wurde der Einzug Jesu in Jerusalem gefeiert, Palmen gesegnet und in der Passionsgeschichte gehört, wie der Weg Jesu immer zum Kreuz führt. Am Gründonnerstag, 18. April, wird in Welschingen, Mühlhausen und Engen um 19 Uhr die »Messe vom Letzten Abendmahl« gefeiert, in der daran erinnert wird, dass Jesus die Eucharistie als Zeichen seiner bleibenden Gegenwart unter seinen Jüngerinnen und Jüngern geschenkt hat. Am Karfreitag, 19. April, wird in Welschingen um 15 Uhr ein Familienkreuzweg gefeiert. Die Teilnehmer gehen den

Weg, den Jesus zum Kreuz gegangen ist, mit und bedenken, was die Gemeinschaft mit Jesus in seinem Sterben und Tod für ihr Glaubensleben bedeuten kann. Dabei darf jeder besonders das, was für ihn oder für andere Menschen Kreuz und Leid ist, zu Jesus am Kreuz bringen.

Am Karsamstag, 20. April, um 20.15 Uhr, wird in einer Familienosternacht die Auferstehung Jesu gefeiert. Der Gottesdienst beginnt hinter der Kirche am Osterfeuer, an dem die neue Osterkerze als Zeichen für Jesus den Auferstandenen angezündet wird. Die Christen feiern an Ostern, dass Gottes Liebe stärker ist als der Tod. Jesus lebt als der Auferstandene in den Herzen und in der Welt. Die Christen sind mit ihm durch die Taufe verbunden. Für diesen Gottesdienst gibt es kleine Kerzen, die vor dem Gottesdienst für die Erwachsenen für 1 Euro verkauft werden. Kinder bekommen ihre Kerze umsonst.

Zu allen Gottesdiensten sind besonders die Kommunionfamilien der Seelsorgeeinheit eingeladen.

Über die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die mir zu meinem

80. Geburtstag

entgegengebracht wurden, habe ich mich sehr gefreut und möchte mich deshalb ganz herzlich bei allen bedanken.

Welschingen, April 2019

Helmut Meßmer

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Unsere Jubilare

- Frau Hannelore Keller, Engen, 85. Geburtstag am 18. April
- Herr Siegfried Schuster, Engen, 85. Geburtstag am 21. April
- Herr Rainer Fauter, Engen, 85. Geburtstag am 24. April

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Freitag, 19. April: Martinus-Apotheke, Umlandstraße 48, Singen, Telefon 07731/41971

Samstag, 20. April: Wasmuth-Apotheke, Schlossstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152

Sonntag, 21. April: Scheffel-Apotheke, Alemannenstraße 5, Radolfzell, Telefon 07732/971270

Montag, 22. April: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Fallner

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8

bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegastr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambirinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Gründonnerstag, 18. April:

Engen: 19 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl

Ehingen: 19 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl

Welschingen: 19 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

Karfreitag, 19. April:

Engen: 15 Uhr Karfreitagsliturgie, 18.30 Uhr Trauermette

Aach: 9.30 Uhr Kinderkreuzweg

Biesendorf: 18 Uhr Kreuzwegandacht

Ehingen: 15 Uhr Karfreitagsliturgie mit Chor

Stetten: 18 Uhr Kreuzwegandacht

Welschingen: 15 Uhr Familienkreuzweg

Karsamstag, 20. April:

Engen: 9 Uhr Besuch beim Heiligen Grab, 21 Uhr Feier der Ostersnacht

Ehingen: 21 Uhr Feier der Ostersnacht mit Chor

Welschingen: 20.15 Uhr Feier der Familienosternacht

Ostersonntag, 21. April:

Engen: 10.30 Uhr Osteramt für die Seelsorgeeinheit

Ansefingen: 9 Uhr Hl. Messe

Bargen: 9 Uhr Hl. Messe

Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe

Bittelbrunn: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Chor

Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Chor

Ostersonntag, 22. April:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Chor

Aach: 9 Uhr Hl. Messe

Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe

Neuhausen: 9 Uhr Hl. Messe

Stetten: 10.30 Uhr Hl. Messe

Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe mit Chor

Kirchliche Nachrichten

Rosenkranzgebet in Engen: Immer montags und donnerstags, jeweils um 18.30 Uhr, wird herzlich zu den Rosenkranzgebeten in die Stadtkirche eingeladen.

Osterzeit in Aach: Zum Kinderkreuzweg am Karfreitag, 19. April, um 9.30 Uhr, werden Familien und Einzelpersonen, katholisch oder nicht katholisch in die Stadtkirche Sankt Nikolaus, Aach, eingeladen. Zum Abschluss der diesjährigen Fastenkreuzaktion in Sankt Nikolaus Aach organisiert das Gemeindegemeinde am Karsamstag, 20. April, einen Fußmarsch nach Ehingen in die dortige Osternachtsfeier. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Swimmy: Am Donnerstag, 25. April, von 16.30 bis 19.30 Uhr, besichtigen die Swimmys den Dielenhof. Im Anschluss gibt es ein Vesper in der Dielenstube (Weihnachtsgutschein). Zugfahrer/innen werden um 16.25 Uhr am Bahnhof abgeholt und auch rechtzeitig wieder hin gebracht. Treffpunkt: 16.30

Uhr und Abhottaxi 19.30 Uhr beim Dielenhof, Dielenweg 2.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Karfreitag: 11 Uhr Karfreitags-Gottesdienst mit dem evangelischen Pfarrer Hans-Rudolf Bek, musikalisch gestaltet von Heiko Ahrens (Geige)

15 bis 16 Uhr Möglichkeit zum Gespräch und Empfang des Bußsakramentes mit dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert

Ostersonntag: Kein Gottesdienst

Ostersonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Taufgedächtnis mit dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert und dem evangelischen Pfarrer Hans-Rudolf Bek, musikalisch gestaltet von Heiko Ahrens (Geige), im Anschluß Agapenfeier mit Brot und Wein.

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Gründonnerstag: 20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Schwarze)

Karfreitag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster)

Ostersonntag: 7 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof (Pfarrer Wurster),

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster und Pfarrer Hilsberg)

Ostersonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen, gemeinsam mit der Kirchengemeinde Aach (Pfarrer Kiesebrink und Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Die Kreise machen in den Ferien Pause. Beginn ist wieder ab 29. April. In den Schulferien ist das Pfarramt bis 20. April nur eingeschränkt nach Absprache geöffnet, danach ist bis 26. April geschlossen.

Neuapostolische Kirche

Karfreitag: 9.30 Uhr Karfreitags-Gottesdienst

Ostersonntag: 10 Uhr Übertragungsgottesdienst in Singen

Christliche Gemeinde

Sonntag: Kein Gottesdienst wegen Teilnahme an Osterkonferenz Mitternachtsruf, CH-Dübendorf

Russisch-Orthodoxe Kirche

Sonntag: ab 9 Uhr Beichtgelegenheit, 10 Uhr Göttliche Liturgie, Jahnstraße 3a, (www.engen-orthodox.de.rs)

Blickpunkt Geschäftsleben



Sehr viele Zuhörer folgten im Bürgerhaus Barga den Ausführungen von Ingo Sterk zum Thema »Vorsorgevollmacht - Betreuungs-/Patientenverfügung«. Der Referent machte deutlich, dass die Thematik für Personen jeden Alters gilt. Niemand ist sicher vor überraschenden Änderungen in seinem Lebenslauf. Ingo Sterk machte an Beispielen klar, wo, wann und wie die obigen Vollmachten und Verfügungen sinnvoll und notwendig sind. Nach seinem einstündigen Vortrag waren alle Zuhörer mit Informationen gesättigt. Sein Appell war eindeutig: Handeln und Vorsorge treffen und auch unangenehme Themen nicht auf die lange Bank schieben. Der Vorsitzende der Vereinsgemeinschaft, Bernd Dreher, bedankte sich bei Ingo Sterk für seinen interessanten Vortrag.

Deutsche Tamoil - Hier wird tanken zum Erlebnis

Wir brauchen Verstärkung und Tamoil Tankstelle an der A81 Engen ab sofort



...einfach besser.

Verkäufer (w/m) in Voll- u. Teilzeit sowie Aushilfen

Ihr Profil:

Sie begeistern sich für den Verkauf und behalten jederzeit den Überblick. Sie haben Spaß am Umgang mit Kunden und integrieren sich schnell durch Ihre Zuverlässigkeit und Ihr eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Neben dem Verkauf gehören auch Sauberkeit und Hygiene sowie Warenkontrolle zu Ihren täglichen Aufgaben.

Wenn Sie Freude an der Arbeit mitbringen und auch in den Nachtstunden, an Wochenenden oder Feiertagen, immer ein freundliches Lächeln für unsere Kunden übrig haben, dann melden Sie sich.

Interesse geweckt?

Schicken Sie uns Ihre Unterlagen, die zeigen, was Sie können, und uns sagen, wer Sie sind.

Wir freuen uns auf Sie!

Per Post
TAMOIL Tankstelle
Frau Sibylle Keller
Zur Engener Höhe 12, 78234 Engen
Email: kellersibylle@gmx.de

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ein neues Bad oder eine neue Heizung ?
Wir beraten Sie gerne
- auch im Notfall sind wir gerne für Sie da -
rufen Sie an

Engen 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Heizung
Bäder
Notdienst



Bundesfreiwilligendienst im Waldorfkindergarten Engen

Ihr/ Dein freiwilliges Engagement lohnt sich für Alle und wäre für uns und unsere Kinder ein großer Gewinn!

Für das Kindergartenjahr 2019/2020 suchen wir eine tolle Person, die gerne in unserer Einrichtung mit anpacken möchte.

Ihre Bewerbung oder Fragen senden Sie bitte an:
a.osswald@waldorfkindergarten-engen.de
oder Goethestr. 4, 78234 Engen

Du bist **Servicemonteur für Heizungsanlagen**
Anlagenmechaniker o. Elektriker (m/w/d) und hast

LUST AUF EINEN NEUEN JOB?

KOMM EINFACH BEI UNS
VORBEI ODER RUF UNS AN.

Wir brauchen keine schriftliche Bewerbung.
Wir brauchen **Dich**.



Manfred Welsch GmbH · Industriestr. 23 · 78333 Stockach
Telefon 07771 / 930310 · www.welsch-gmbh.de

gesucht + gefunden

Zu verkaufen

Verkaufe Brennholz

Esche gespalten
Tel. 0 77 33 / 64 13

Immobilien

Ruhige 1 - 2-Zi.-Whg.

zu kaufen gesucht
Tel. 0 77 39 / 9 26 73 05

Stellenmarkt

Suche zuverlässige Perle

zur Mithilfe in sehr sauberem
Privathaushalt
Tel. 0160 / 91 46 58 54

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de



Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

Markenparfums

Wir wünschen FROHE OSTERN ... geöffnet am
Donnerstag, 18. April 2019 von 9 bis 17 Uhr
Samstag, 20. April 2019 von 10 bis 15 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 0 77 31 / 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

MARTIN



Sichern Sie sich einen der letzten ADAM!

Opel ADAM Turbo*
Apple CarPlay, Android Auto, Radio R 4.0 IntelliLink & BT & USB, Klimaanlage, Sitz- und Lenkradheizung, Tempomat & Bordcomputer, Parkpilot hinten, u.v.m.
169 €/ Monat Ohne Anzahlung!

Opel ADAM Turbo**
Apple CarPlay, Android Auto, Radio R 4.0 IntelliLink & BT & USB, Klimaanlage, Sitz- und Lenkradheizung, Tempomat & Bordcomputer, Parkpilot hinten, u.v.m.
149 €/ Monat Ohne Anzahlung!

36 Monate Laufzeit, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Transport 790 €
Tageszulassung, Herstellergarantie läuft seit Erstzulassung;
Einmalige Leasing-Sonderzahlung: 0,00 Euro, Gesamtbetrag: * 6.084 / ** 5.364 Euro, mit Leasingraten: * 169 / ** 149 Euro, Gesamtkreditbetrag: * 20.765 / ** 19.325 Euro, effektiver Jahreszins: 0,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,99 %. Ein Privatkundenangebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die das Autohaus als ungebundener Vermittler tätig ist. Das Angebot stellt ein repräsentatives Beispiel nach § 6a PAngV dar. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. USt.

Ludwigshafener Str. 2 78333 Stockach  www.autohaus-martin.com 
Telefon: 07771-2070

Schlafen Sie entspannt.
Mit Insektenschutzgittern von Neher.

Die Nr.1 im Insektenschutz. 



KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a,
78239 Rielasingen
Fon: 07731 799530
Fax: 07731 7995322
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

Ganz schön **Quick:**
Sneakerangebot

 Sie sparen **20%**
je ~~32,95*~~ je **25,95**



Verfügbar in Größe 25-35



QUICK SCHUH
www.quick-schuh.com

www.quick-schuh.com
ENGEN, Bahnhofstraße 4
SINGEN, Scheffelstraße 26 + 33
GOTTMADINGEN, Erwin-Dietrich-Str. 6

BCT Schuhhandel GmbH - Laupheim

Einfamilienhaus

Engen-Neuhausen,
190 m² Wfl., 650 m² Grundstück, sofort frei.
VK 379.000 €
Tel. 0 77 31 / 1 22 16
www.moneystar-immobilien.de

Für junges Handwerkerpaar suchen wir dringend im Hegau ein älteres **Haus/ Bauernhaus** zu kaufen, gerne renovierungsbedürftig, bis ca. 450.000,- €. Heim + Haus Immo GmbH 0 77 31 - 9 82 60

Schreinerei Möbelwerkstatt Innenausbau **Lang**

Jürgen Lang Ostlandstraße 2 D-78234 Engen Tel. 077 33 / 68 06 Fax 077 33 / 68 60
www.schreinereilang.de

Für eine junge Familie mit 2 Kindern suchen wir ein **Wohnhaus mit Garten** (gerne auch DHH oder RH) bis 750.000,- €, (Finanzierung gesichert) im Großraum Singen/Hegau zu kaufen. Heim + Haus Immo GmbH 0 77 31 - 9 82 60

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness **Shop**
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

!!! ACHTUNG!!!
KOSTENFREIE Fehlerdiagnose und Hardware TEST
neue Adresse

Wir sind UMGEZOGEN

PC-Reparaturen zum Festpreis  **COMPUTERSERVICE**

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733/ 983 0340 - info@pcke.de